



LANDESKRANKENHAUS SALZBURG
UNIVERSITÄTSKLINIKUM
DER PARAGELTUS MEDIZINISCHEN PRIVATUNIVERSITÄT



KINDERZENTRUM SALZBURG

UNIVERSITÄTSKLINIK FÜR KINDER- UND JUGENDHEILKUNDE
MIT SONDERAUFTRAG FÜR NEONATOLOGIE
UNIVERSITÄTSKLINIK FÜR KINDER- UND JUGENDCHIRURGIE



ELTERNSCHULE



2010

MIGRANTINNEN- SPRECHSTUNDE IN DEN SALK



LIEBE ELTERN!

Ich freue mich, Ihnen unser spannendes Kursprogramm für das Jahr 2010 präsentieren zu dürfen! Mit Freude beobachte ich, dass sich unsere Programminhalte seit der Gründung der Elterschule im Jahr 2007 kontinuierlich weiterentwickeln und die Elterschule sich zu einem Kompetenzzentrum in der Elternbildung zum Thema Familien- und Kindergesundheit etabliert hat.

Zur Freude aller Eltern und ReferentInnen zieht die Elterschule mit Juni 2010 in die neuen Elternschulräumlichkeiten des Perinatalzentrums um. Gefeierte wird dies mit einem großen Tag der offenen Tür.

Ich bedanke mich für die vielen Anregungen und die Mitarbeit und Unterstützung aller die an dieser positiven Entwicklung beteiligt sind. Besonders bedanken möchte ich mich bei allen Sponsoren und Kooperationspartnern der Elterschule, ohne die eine Umsetzung unserer Kurse nicht möglich wäre.

Mit herzlichen Grüßen.

Franziska Moser

Leitung der Elterschule

Information & Anmeldung (Telefonisch oder Email)



Stabstelle für Prävention und Qualitätsmanagement

DKKS Franziska Moser, IBCLC

Mobil: +43(0)699 18870235

Tel.: +43(0)662 4482-4787

f.moser@salk.at

Anmeldung (ausschließlich mittels Email)



Fort- und Weiterbildungsakademie/Bildungszentrum

Ulrike Oberascher

u.oberascher@salk.at

Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig anführen!

Unser Kursangebot finden Sie unter www.salk-elternschule.at

SALK HASTANELERINDE GÖÇMENLER İÇİN BILGILENDİRME-DANIŞMANLIK HİZMETİ VERİLİR SAVJETOVALIŠTE ZA DOŠELJENIKE U SALK-U

Landeskrankenhaus Salzburg da (LKH)

Hasan-Ali Arıman

| |
|---|
| Sprache / Uzun |
| Türkisch / Türkçe |
| Wann / Neaman |
| Donnerstag / Her Perşembe, 16-19h |
| Wo / Nerede |
| Präventionsstelle für Gesundheits- und Pflegeberatung Tel: 0662-4482-58429 |



Landeskrankenhaus Salzburg (LKH)

DGKS Simona Feierabend
Sonderausbildung Pflege im OP, Akut, Gesundheits-
sünderin



| |
|---|
| Sprache / Jezik |
| Bosnisch, Kroatisch, Serbisch / Bosanski, Hrvatski, Srpski |
| Wann / Kada |
| Mittwoch / Srijeda, 16-18h |
| Wo / Gdje |
| Präventionsstelle für Gesundheits- und Pflegeberatung Tel: 0662-4482-57580 |

Christian-Doppler-Klinik (CDK)

DGKP Ajel Kastrati



| |
|--|
| Sprache / Jezik |
| Albanisch, Bosnisch, Kroatisch, Serbisch, Mazedonisch / Albanski, Bosanski, Hrvatski, Srpski, Makedonski |
| Wann / Kada |
| Montag / Ponedjeljak, 16-17h |
| Wo / Gdje |
| Pflegedirektion Tel: 0662-4483-2665 |

Ärztlicher Beirat:



Prim. Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Sperl
Vorstand der Universitätsklinik für
Kinder- und Jugendheilkunde



Prim. Dr. Josef Rücker
Leiter Sonderauftrag für Neonatologie an der
Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde



Prim. Univ.-Prof. Dr. Günther Schimpl
Vorstand der Universitätsklinik für
Kinder- und Jugendchirurgie



Prim. Univ.-Prof. Dr. Alfons Staudach
Vorstand der Universitätsklinik für Frauenheilkunde
und Geburtshilfe mit Perinatologie

Pflegerischer Beirat:



DGKS Margret Hader, Pflegedirektorin
LKH Salzburg, Universitätsklinikum der
Paracelsus Privatmedizinische Universität



DGKS Eva Maria Kellner, MSc Pflegedienstleitung
Kinderzentrum, LKH Salzburg, Universitätsklinikum
der Paracelsus Privatmedizinische Universität

LIEBE MUTTER, LIEBER VATER!

Neben Glück und Freude über den Nachwuchs bedeutet Elternschaft auch große Verantwortung. Viele Entscheidungen sind wohlüberlegt zu treffen und nicht immer stehen fachkundige Ratgeber zur Seite. In Sachen Gesundheit ist dies jetzt anders! Im Kinderzentrum des Landeskrankenhauses Salzburg gibt es nun die ELTERNSCHULE, wo Ihnen vielfältiges und praktisch anwendbares Wissen in anschaulicher Form vermittelt wird. So können Sie das Beste für die Gesundheit Ihres Kindes tun!

Ein großes Anliegen ist uns dabei die Zusammenarbeit zwischen den Fachkräften unserer Kliniken und Ihnen, den Eltern, zum Wohle unserer Kinder! Wir laden Sie herzlich ein, aus den vorliegenden Angeboten zu wählen und freuen uns über Ihre Teilnahme.

Mit freundlichen Grüßen

DGKS Margret Hader
Pflegedirektorin LKH Salzburg
Universitätsklinikum der Paracelsus
Privatmedizinische Universität

Prim. Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Sperl
Vorstand der Universitätsklinik für
Kinder- und Jugendheilkunde Salzburg



LIEBE MÜTTER UND VÄTER,

Die erste Zeit mit einem Neugeborenen ist ein tief berührendes Ereignis. Es ist für Mutter, Vater und Kind eine starke körperliche sowie seelische Erfahrung von Nähe und Hingabe. Es bedarf daher einer vertrauensvollen Beziehung zwischen der Mutter beziehungsweise den Eltern und denen, die Sie auf diesem Weg begleiten.

Wir möchten Sie mit den Angeboten der Elternschule der SALK vom Beginn der Geburt bis über die Stillzeit hinaus unterstützen. Unsere Hebammen, Kinderkrankenschwestern sowie Ärztinnen und Ärzte werden Ihnen in jeder Phase mit menschlichem und fachlichem Rat zur Seite stehen.

Die Elternschule in der SALK hat ein umfangreiches Programm an Kursen zusammengestellt. Das Angebot reicht von der ersten Zeit mit dem Neugeborenen bis hin zur gesunden Ernährung, sowie Gesundheitsvorsorge und Sicherheit. Und es besteht dort für Sie die optimale Möglichkeit des Erfahrungsaustausches mit anderen Eltern.

Mit dem Bau des neuen Eltern-Baby-Zentrums, das Perinatalzentrum der SALK schaffen wir für Sie eine der wichtigsten medizinischen Versorgungseinheiten im Großraum Salzburg und vor allem einen Ort des Wohlfühlens für Sie und Ihr Baby.

Das engagierte Team der SALK wird alles dazu beitragen Ihnen eine ganzheitliche Betreuung in Sicherheit und Geborgenheit zu bieten und ihre Kinder vom ersten Lebenstag an gut und kompetent begleiten.

Wir wünschen Ihnen alles Gute!

Erika Scharer

Erika Scharer
Landesrätin



LIEBE ELTERN,

Kinder in und durch das Leben zu führen ist eine sehr schöne, aber auch verantwortungsvolle Aufgabe, die bei aller Freude, auch immer mit Sorge um das Wohlergehen und die Entwicklung der Kinder verbunden ist.

Sie tragen als Eltern eine große Verantwortung für die nächste Generation und für unsere Gesellschaft. Ich möchte Ihnen Mut machen, sich FÜR Kinder und FÜR Familie zu entscheiden und Ihnen dabei Hilfestellungen anbieten.

Aufgrund der vielfachen Mehrbelastungen sind einige Eltern mit der Erziehung ihrer Kinder überfordert und suchen Hilfe, Rat und Zuspruch. Ich freue mich deshalb ganz besonders über die hilfreichen Angebote der Elternschule am Kinderzentrum Salzburg, welche Ihnen Orientierung, Sicherheit, Mut und Kompetenz vermittelt, ohne zu bevormunden. Das vorliegende Programm begleitet sie mit einem umfangreichen Angebot für die erste Zeit mit dem Neugeborenen und vermittelt Wissen zu gesunder Ernährung sowie Gesundheitsvorsorge und Sicherheit.

Ich danke allen Verantwortlichen der Elternschule ganz herzlich für dieses ambitionierte Programm, das Eltern in Ihrer Erziehungskompetenz ermutigt und stärkt, indem es die Bedürfnisse unserer Kinder in den Mittelpunkt rückt.

Herzlichen Glückwunsch zur Geburt Ihres Kindes!

Doraja Eberle

Doraja Eberle
Landesrätin



INHALTSVERZEICHNIS

Modul A: Die Zeit der Schwangerschaft

| | | |
|---------------------|---|----------|
| Kurs Nr. 001 | Geburtsvorbereitungskurse | Seite 10 |
| Kurs Nr. 002 | Babypflegekurse | Seite 11 |
| Kurs Nr. 003 | Gesunde Ernährung für Frauen in der Schwangerschaft & Stillzeit | Seite 12 |
| Kurs Nr. 004 | Stillvorbereitung - Gesunde Ernährung in den ersten 6 Lebensmonaten | Seite 14 |
| Kurs Nr. 005 | Entwicklung des Kindes im Mutterleib und nach der Geburt | Seite 15 |
| Kurs Nr. 006 | Wochengeld & Kinderbetreuungsgeld | Seite 16 |
| Kurs Nr. 007 | Einrichtungsberatung – „Die Familie wächst – die Wohnung nicht“ | Seite 17 |

Modul B: Die erste Zeit mit dem Neugeborenen

| | | |
|---------------------|--|----------|
| Kurs Nr. 008 | Rückbildungsgymnastik I | Seite 18 |
| Kurs Nr. 009 | Rückbildungsgymnastik II | Seite 19 |
| Kurs Nr. 010 | Craniosacrale Impulsregulation (C.S.I.R.) – komplementäre Pflege | Seite 20 |
| Kurs Nr. 011 | Kinder Tuina – komplementäre Pflege | Seite 21 |
| Kurs Nr. 012 | Stillgruppe | Seite 21 |
| Kurs Nr. 013 | Infant Handling / Gesundheits- und Entwicklungsförderung | Seite 22 |
| Kurs Nr. 014 | ...auch Babys haben Bedürfnisse | Seite 23 |
| Kurs Nr. 015 | Erbrechen im Babyalter | Seite 23 |
| Kurs Nr. 016 | Babymassagekurse | Seite 24 |
| Kurs Nr. 017 | Tragekurse | Seite 25 |
| Kurs Nr. 018 | Schlafen und Wachen | Seite 25 |
| Kurs Nr. 019 | Das Baby bekommt seine erste Beikost | Seite 26 |
| Kurs Nr. 020 | Zahngesundheit für Babys | Seite 26 |

Modul C: Entwicklungsförderung für Frühgeborene

| | | |
|---------------------|----------------------------------|----------|
| Kurs Nr. 021 | Trageberatung für Frühgeborene | Seite 27 |
| Kurs Nr. 022 | Infant Handling für Frühgeborene | Seite 27 |
| Kurs Nr. 023 | Frühgeborenenmassage | Seite 28 |

Modul D: Kurse für Väter

| | | |
|---------------------|---------------------------------------|----------|
| Kurs Nr. 024 | Babypflegekurse | Seite 29 |
| Kurs Nr. 025 | Babymassagekurse | Seite 30 |
| Kurs Nr. 026 | Vorbereitung der Väter auf die Geburt | Seite 30 |
| Kurs Nr. 027 | Wenn Männer Väter werden | Seite 31 |

INHALTSVERZEICHNIS

Modul D: Gesundheitsvorsorge und Sicherheit

| | | |
|---------------------|---|----------|
| Kurs Nr. 028 | Erste Hilfe für Babies und Kleinkinder | Seite 32 |
| Kurs Nr. 029 | Reanimationskurse für Babies und Kleinkinder | Seite 32 |
| Kurs Nr. 030 | SIDS – Strategien / plötzlicher Kindstod | Seite 33 |
| Kurs Nr. 031 | Unfallverhütung im 1. Lebensjahr und für das Kleinkind | Seite 34 |
| Kurs Nr. 032 | Welche Impfungen braucht ein Kind? | Seite 35 |
| Kurs Nr. 033 | Homöopathie für Babies und Kleinkinder | Seite 35 |
| Kurs Nr. 034 | Das fiebernde Kind | Seite 36 |
| Kurs Nr. 035 | Wickel & Co – komplementäre Pflege | Seite 37 |
| Kurs Nr. 036 | Kinästhetik Workshop f. pflegende Angehörige v. Kindern | Seite 37 |
| Kurs Nr. 037 | Kneipen für Babys und Kleinkinder | Seite 38 |

Modul E: Kurse für das Klein- und Schulkind

| | | |
|---------------------|--|----------|
| Kurs Nr. 038 | Hören und Spracherwerb im Kindesalter | Seite 40 |
| Kurs Nr. 039 | Chronische Infektionen im Rachenraum | Seite 41 |
| Kurs Nr. 040 | Allergien im Kindesalter | Seite 42 |
| Kurs Nr. 041 | Blinddarmentzündung & Co | Seite 42 |
| Kurs Nr. 042 | Gesunde Ernährung für Kinder | Seite 43 |
| Kurs Nr. 043 | Gesund Kochen für Kinder | Seite 43 |
| Kurs Nr. 044 | Famoses - modulares Schulungsprogramm Epilepsie für Familien; Elternschulung | Seite 44 |
| Kurs Nr. 045 | Famoses - modulares Schulungsprogramm Epilepsie für Familien; Kinderschulung | Seite 44 |
| Kurs Nr. 046 | Kindermassage | Seite 45 |

Modul F: Pädagogik

| | | |
|---------------------|---|----------|
| Kurs Nr. 047 | Leseförderung für Kinder | Seite 46 |
| Kurs Nr. 048 | Spielend richtig fördern | Seite 47 |
| Kurs Nr. 049 | „Kann ´s schon selber“ – Trotzphase zw. 2. u. 4. Lebensj. | Seite 48 |
| Kurs Nr. 050 | Abschied von der Windel | Seite 49 |
| Kurs Nr. 051 | Pädagogik nach Emmi Pikler | Seite 50 |
| Kurs Nr. 052 | Pädagogik nach Montessori | Seite 51 |
| Kurs Nr. 053 | Das Prager-Eltern-Kind-Programm (PEKIP) | Seite 52 |
| Kurs Nr. 054 | Eltern Kind Gruppen | Seite 53 |

Modul G: Entwicklungsfenster Jugendphase

| | | |
|---------------------|---|----------|
| Kurs Nr. 055 | Pubertät braucht Eltern | Seite 54 |
| Kurs Nr. 056 | Aufgeklärte Eltern - Aufgeklärte Jugend | Seite 55 |
| Kurs Nr. 057 | Risikoverhalten von Jugendlichen | Seite 56 |
| Kurs Nr. 058 | Erwachsen werden ja, aber wie? | Seite 57 |

MODUL A

DIE ZEIT DER SCHWANGERSCHAFT

GEBURTSVORBEREITUNGSKURSE

- Kursnummer:** ZES 001
- Termine:** Ein Geburtsvorbereitungskurs besteht aus 5 Teilen, 1 Kurs findet jeweils immer am selben Wochentag statt/5 Wochen in Folge, jeweils 17.00-18.30, 2 x können die werdenden Väter mitkommen
- | | |
|----------------------------------|-------------------------------------|
| <u>1. Kurs:</u> Mo 04.1.-1.2.10 | <u>8. Kurs:</u> Di 25.5.-22.6.10 |
| <u>2. Kurs:</u> Di 19.1.-16.2.10 | <u>9. Kurs:</u> Mo: 05.7.-02.8.10 |
| <u>3. Kurs:</u> Mo 15.2.-15.3.10 | <u>10. Kurs:</u> Di 31.8.-28.9.10 |
| <u>4. Kurs:</u> Di 02.3.-30.3.10 | <u>11. Kurs:</u> Mo 06.9.-04.10.10 |
| <u>5. Kurs:</u> Mo 29.3.-03.5.10 | <u>12. Kurs:</u> Di 12.10.-16.11.10 |
| <u>6. Kurs:</u> Di 13.4.-11.5.10 | <u>13. Kurs:</u> Mo 18.10.-22.11.10 |
| <u>7. Kurs:</u> Mo 17.5.-21.6.10 | <u>14. Kurs:</u> Di 23.11.-21.12.10 |
- Ort:** Gymnastiksaal im Keller der Gynäkologie
- KursleiterInnen:** Tamara Ulamec, Maria Hackelsperger, Karo Pachler, Erika Burkhardt, Katharina Niederberger, Martina Wallner, Eva Sonnleitner, Martina Rapp
- Inhalte:** Umfangreiche Geburtsvorbereitung in der Klinik.
Das Angebot reicht von Geburtsbeginn, Geburt, Atem- und Entspannungsübungen, Gebärpositionen, bis hin zu Wochenbett und Stillzeit. Inkludiert sind je ein Abend mit Kinder- und Frauenarzt und eine Kreissaalbesichtigung. Sie haben die Möglichkeit, die Umgebung und einige Teammitglieder des Kreissaales kennen zu lernen. Unser Ziel ist es, Sie kompetent auf die Geburt vorzubereiten.
Individuelle Fragen und Diskussion stehen im Mittelpunkt.
- Kosten:** € 75,- (für 5 Abende)
- Anmeldung:** Information und Anmeldung in der Schwangerenambulanz
Tel.: +43(0)662 4482-2524
- Telefonische Anmeldung nur Montags von 14.00 bis 15.00 Uhr möglich – bitte früh genug anmelden (ca. 20 SSW)!**
Es empfiehlt sich, den Geburtsvorbereitungskurs mit etwa der 30. Schwangerschaftswoche zu beginnen.



Ergänzend zum Geburtsvorbereitungskurs empfehlen wir den Besuch folgender Veranstaltungen: Babypflegekurse (S. 11, 29), Gesunde Ernährung in der Schwangerschaft & Stillzeit (S. 12), Vorbereitung der Väter auf die Geburt (S. 30), Stillvorbereitung (S. 14), Entwicklung des Babys im Mutterleib und nach der Geburt (S. 15), SIDS Prävention (S. 33), Infant Handling (S. 22), Prager-Eltern-Kind-Programm (S. 52)

MODUL A

DIE ZEIT DER SCHWANGERSCHAFT

BABYPFLEGEKURSE

- Kursnummer:** ZES 002
- Termine:** 22. Feb., 12. April, 14. Juni 2010: Elternschule Kinderspital Süd
06. Sept., 18. Okt., 29. Nov. 2010: Elternschule Perinatalzentrum
jeweils 08.00-12.00 Uhr
- Ort:** Elternschule, Kinderspital Süd bzw. Perinatalzentrum
(siehe Lageplan Seite 67)
- Kursleiterin:** Michaela Winkler (Diplomierte Kinderkrankenschwester)
- Inhalte:** **Schwerpunkt Ernährung, Schlaf und Umgebung**
Im Mittelpunkt steht das Leben mit einem Neugeborenen und die erste Zeit zu Hause. Wie oft und wie lange soll man ein Kind stillen bzw. füttern? Wie viel und was braucht ein Baby zu essen? Braucht ein Baby einen Rhythmus? Das Baby hat Koliken, Unruhe, Spucken und Erbrechen –wie kann man auf die Bedürfnisse des Babys eingehen? Welche Umgebung bzw. Raumtemperatur braucht ein Baby für einen gesunden Schlaf?
- Schwerpunkt Pflege**
Babybad (Baden im Tummy Tab und/oder ein entspanntes entwicklungs-förderndes Babybad in der Wanne), Wickeln, Haut- Nabel- und Nägel-pflege werden besprochen bzw. gezeigt. Wie oft und wie soll man ein Baby wickeln bzw. baden? Vorteile und Nachteile Einwegwindeln - Mehrwegwindeln. Welche Kleidung braucht ein Baby? Ab wann darf man mit einem Baby spazieren gehen? Soll man den Kontakt mit anderen Kinder meiden?
Individuelle Fragen und Diskussion stehen im Mittelpunkt.
- Teilnehmerzahl:** Max. 10 Personen bzw. 5 Paare
- Zielgruppe:** werdende Eltern in der Zeit der Schwangerschaft bzw. Eltern mit Babys in den ersten Lebensmonaten – Babys können mitgenommen werden
- Kosten:** € 20,- / Person
- Information:** Franziska Moser, f.moser@salk.at, Tel.: 43(0)699 18870235
- Anmeldung:** Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at, Fax: +43(0)699 18870235
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig anführen.

MODUL A

DIE ZEIT DER SCHWANGERSCHAFT

GESUNDE ERNÄHRUNG FÜR FRAUEN IN DER SCHWANGERSCHAFT & STILLZEIT

- Kursnummer:** ZES 003
- Termine:** 27. Jän., 4. März, 12. Mai, 17. Juni 2010: Elternschule Kinderspital Süd
16. Sept., 18. Nov. 2010: Elternschule Perinatalzentrum
jeweils von 16.00-17.30 Uhr
- Ort:** Elternschule, Kinderspital Süd bzw. Perinatalzentrum
(siehe Lageplan Seite 67)
- Kursleiterin:** Verena Heu (Diaetologin)
- Inhalte:** Im Mittelpunkt stehen die Empfehlungen für die gesunde Ernährung für die Frau in der Schwangerschaft und Stillzeit. Fragen wie:
„Ist es notwendig für zwei zu essen?“
„Wie erhalte ich und mein Baby ausreichend Vitamine und Nährstoffe?“
„Hat die mütterliche Ernährung einen Zusammenhang mit der Qualität der Muttermilch?“
„Gibt es in der Schwangerschaft und Stillzeit Lebensmittel auf die man verzichten soll?“ etc... werden beantwortet.
Fachvortrag & Diskussion.
- Teilnehmerzahl:** Max. 12 Personen
- Zielgruppe:** werdende Eltern
- Kosten:** €10,- / Person
- Information:** Franziska Moser, f.moser@salk.at, Tel.: 43(0)699 18870235
- Anmeldung:** Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at, Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig anführen.



Mit Medela rundum versorgt Milchpumpen & Stillprodukte

Medela bietet ein umfangreiches Sortiment für Schwangere und stillende Mütter. Medela Produkte werden weltweit von Fachpersonen und Müttern empfohlen. Als Partner unterstützt Medela die Elternschule am Kinderzentrum Salzburg in ihren Programmen.



Muttermilch abpumpen



Aufbewahren & Reinigen



Pflege & Schutz der Brust

MODUL A

DIE ZEIT DER SCHWANGERSCHAFT

STILLVORBEREITUNG - GESUNDE ERNÄHRUNG FÜR DAS BABY IN DEN ERSTEN 6 LEBENSMONATEN

- Kursnummer:** ZES 004
Termine: 25. Jän., 01. März, 10. Mai, 12. Juli 2010: Elternschule Kinderspital Süd
20. Sept., 08. Nov., 2010: Elternschule Perinatalzentrum
jeweils 09.00-11.00 Uhr
Ort: Elternschule, Kinderspital Süd bzw. Perinatalzentrum (siehe Lagepl. S. 67)
Kursleiterin: Sabine Adlgasser (Diplomierte Kinderkrankenschwester und Still- und Laktationsberatung IBCLC)
Inhalte: Im Mittelpunkt steht die gesunde Ernährung von Babys in den ersten 6 Lebensmonaten. Vorteile des Stillens und der Muttermilch, Vorbereitung auf das Stillen, Stillpositionen etc... sowie Empfehlungen in Bezug auf Babynahrung, Flaschen, Sauger sowie die Zubereitung von Babynahrung werden besprochen.
Teilnehmerzahl: Max. 12 Personen
Zielgruppe: werdende Eltern
Kosten: €10,- / Person
Information: Franziska Moser, f.moser@salk.at, Tel.: +43(0)699 18870235
Anmeldung: Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at, Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig angeben.



Be Mom®

Alles rund um Mama & Baby

VERGESSEN SIE UMSTÄNDLICHES SUCHEN:
HIER FINDEN ELTERN ALLES, WAS SIE FÜR
IHREN KLEINEN NACHWUCHS BRAUCHEN.

Be Mom versteht sich als Fachgeschäft rund um Mutter & Baby!
Unser kompetentes Team berät Sie gerne bei Fragen zu unserem qualitativ hochwertigen Produktsortiment. Besuchen Sie auch unseren Möbelschauraum in Wien!

Unsere Produktpalette umfasst:

- ▶ Tragetücher und Babytragen
- ▶ Kinderwägen und Buggys
- ▶ Still-BHs und Stillzubehör
- ▶ Umstands- und Stillmode
- ▶ Babymode
- ▶ Naturtextilien
- ▶ Accessoires und Geschenke

Be Mom - Boutique **NEU**

Ginzkeyplatz 3, 5020 Salzburg
Tel./Fax: +43-(0)662 884089
shopsalzburg@be-mom.com

www.be-mom.com

MODUL A

DIE ZEIT DER SCHWANGERSCHAFT

ENTWICKLUNG DES KINDES IM MUTTERLEIB UND NACH DER GEBURT

- Kursnummer:** ZES 005
Termine: 27. Jänner, 4. März, 17. Juni 2010: Elternschule Kinderspital Süd
16. Sept., 17. Nov 2010: Elternschule Perinatalzentrum
jeweils von 18.00-20.00 Uhr
Ort: Elternschule, Kinderspital Süd bzw. Perinatalzentrum (siehe Lagepl. S. 67)
Kursleiterin: OA Dr.ⁱⁿ Erna Hattinger-Jürgenssen (Fachärztin für Kinder- und Jugendheilkunde, Neonatologie und pädiatrische Intensivmedizin)
Inhalte: Mit fortschreitender Schwangerschaft reifen die Sinnesorgane des Kindes. Kindes bereits stetig und das Kind nimmt die Umwelt mittels Hören, Sehen und dem Geruch wahr. Das Verständnis der Sinneserlebnisse vor und nach der Geburt trägt zum intensiven Kennenlernen und Einfühlen von Mutter und Kind bei und erleichtert den feinfühligem Umgang mit dem Kind nach der Geburt.
Teilnehmerzahl: Max. 12 Personen
Zielgruppe: werdende Eltern bzw. für Eltern mit Babys in den ersten Lebenswochen
Kosten: € 5,- / Person
Anmeldung: Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at, Fax: +43(0)662 4482-2007



WELEDA
Im Einklang mit Mensch und Natur

Mit dem Wertvollsten aus der Natur:

Die WELEDA Pflegelinie schützt und pflegt die zarte Baby- und Kinderhaut vom ersten Lebenstag an.

- Sehr gute Verträglichkeit bei hochsensibler Haut und Neurodermitis
- Frei von synthetischen Duft-, Farb- und Konservierungsstoffen sowie Rohstoffen auf Mineralölbasis

WELEDA Baby & Kind
Calendula Babycreme
Calendula Pflegeöl

MODUL A

DIE ZEIT DER SCHWANGERSCHAFT

WOCHENGELD UND KINDERBETREUUNGSGELD



- Kursnummer:** ZES 006
- Termine:** 04. Feb., 22. April 2010: Elternschule Kinderspital Süd
07. Juli, 22. Sept., 17. Nov. 2010: Elternschule Perinatalzentrum
jeweils 18.00-20.00 Uhr
- Ort:** Elternschule, Kinderspital Süd bzw. Perinatalzentrum
(siehe Lageplan Seite 67)
- Kursleiterin:** Mag.^a Ulrike Oberauer (Juristin der Arbeiterkammer Salzburg)
- Inhalte:** Diese Veranstaltung bietet Ihnen Informationen zum Thema Wochengeld und Kinderbetreuungsgeld sowie weitere sozialversicherungsrechtliche Konsequenzen (Pension, Krankenversicherung usw..). Auf folgende Fragen wird im Vortrag eingegangen:
Wie lange und in welcher Höhe besteht ein Anspruch auf Wochengeld?
Welche Variante des Kinderbetreuungsgeldbezuges ist für die Einzelne/den Einzelnen die Beste? Was ist der Zuschuss zum Kinderbetreuungsgeld und für wen ist er gedacht? Wie viel darf man zum Kinderbetreuungsgeld dazuverdienen und was passiert im Falle einer Überschreitung der Zuverdienstgrenze? Besteht ein Krankenversicherungsschutz?
Welche Auswirkungen haben Kinderbetreuungszeiten auf die Pension?
Fachvortrag & Diskussion.
- Teilnehmerzahl:** Max. 12 Personen
- Zielgruppe:** Eltern
- Kosten:** € 5,- / Person
- Information:** Franziska Moser, f.moser@salk.at, Tel.: +43(0)699 18870235
- Anmeldung:** Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at, Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name Adresse und Telefonnummer vollständig anführen.

MODUL A

DIE ZEIT DER SCHWANGERSCHAFT

EINRICHTUNGSBERATUNG - "DIE FAMILIE WÄCHST - DIE WOHNUNG NICHT"

- Kursnummer:** ZES 007
- Termine:** 01. März 2010: Elternschule Kinderspital Süd
05. Juli, 15. Nov. 2010: Elternschule Perinatalzentrum
jeweils von 17.00-20.00 Uhr
- Ort:** Elternschule, Kinderspital Süd bzw. Perinatalzentrum
(siehe Lageplan Seite 67)
- Kursleiterin:** Dipl. Ing. Mag.^a Dr.ⁱⁿ Ingrid Vlasak (Biologin und Psychologin - Wohnpsychologie und Einrichtungsberatung)
- Inhalte:** So klein es ist, ein neues Baby kann das Leben seiner Familie ganz schön auf den Kopf stellen! Viele Eltern sind schon vor der Geburt fest am Planen und Nestbauen für das neue Familienmitglied. Bei unserem Workshop geht es nicht so sehr darum, ob die Babyecke himmelblau, mädrosa oder sonnengelb sein soll, sondern wo und wie sie sich überhaupt am besten einplanen lässt (falls man z.B. kein eigenes Babyzimmer zur Verfügung hat). Brauchen wir unbedingt eine größere Wohnung? Welchen Raum könnte man wie aufteilen und gestalten? Welche Möbel und sonstigen Anschaffungen aus dem breiten Angebot „speziell für Babys“ sind wirklich nötig und sinnvoll? Was kann man selber machen?
In lustiger Runde besprechen wir die individuelle Wohnsituation der Teilnehmer/innen, was sich ändern wird/soll/muss, und wie das mit erträglichem Aufwand hinzukriegen ist. Es ist daher ausdrücklich erwünscht, Unterlagen wie Grundrisspläne oder Fotos mitzubringen und sich schon vor dem Workshop zu überlegen, welche derzeitigen und neuen Wohnbedürfnisse die Familie hat und welche Mittel sie einsetzen kann/will (das muss nicht viel Geld sein, auch Bastlerfreunde, Flohmärkte und gute Ideen sind oft sehr brauchbar...)
- Teilnehmerzahl:** Max. 12 Personen
- Zielgruppe:** Eltern, die ein Baby erwarten und ihre Wohnbedürfnisse darauf anpassen möchten
- Kosten:** € 5,- / Person
- Information:** Franziska Moser, f.moser@salk.at, Tel.: +43(0)699 18870235
- Anmeldung:** Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at, Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name Adresse und Telefonnummer vollständig anführen.

MODUL B

DIE ERSTE ZEIT MIT DEM NEUGEBORENEN

RÜCKBILDUNGSGYMNASTIK I

Kursnummer: ZES 008

Termine und Ort: Bitte im Rahmen Ihres Aufenthaltes auf der Wochenbettstation anfragen.

Kursleiterin: Helga Andexer (Physiotherapie)

Inhalte: Bei dieser Veranstaltung handelt es sich um die Möglichkeit, im Rahmen Ihres Aufenthaltes auf der integrativen Wochenbettstation (nach der Geburt Ihres Kindes) innerhalb eines 45 Min. Kurses Informationen und praktische Übungen zu folgenden Themen zu erhalten:

- Atemtherapie: Wahrnehmung und Vertiefung der Bauchatmung
 - Thromboseprophylaxe und Kreislaufanregung
 - Bewegungsübungen zur Unterstützung der natürlichen Rückbildungsvorgänge
 - Sanfte Aktivierung der rumpfaufrichtenden Muskulatur
 - allgemeine Haltungsschulung
 - Veranschaulichung der Beckenanatomie und Beckenbodenfunktionen
 - Erlernen und Üben von beckenbodengerechtem Verhalten im Alltag
- Anschließend empfehlen wir den Besuch der Rückbildungsgymnastik als fortlaufenden Kurs mit Beginn etwa 4 - 6 Wochen nach der Geburt, siehe Kursnummer ZES 009.

Kosten: kostenlos

Anmeldung: Nicht notwendig.

MODUL B

DIE ERSTE ZEIT MIT DEM NEUGEBORENEN

RÜCKBILDUNGSGYMNASTIK II

Kursnummer: ZES 009

Termine: Leitung: Sylke Holzapfel, Physiotherapeutin

1. Kurs: 13. Jän.-03. März 2010

2. Kurs: 10. März-28. April 2010

3. Kurs: 05. Mai-23. Juni 2010

4. Kurs: 15. Sept.-03. Nov. 2010

jeweils Mittwoch, 16.15 - 17.15 Uhr

Leitung: Sabine Dietmann, Hebamme

1. Kurs: 11. Feb.-01. April 2010

2. Kurs: 08. April-10. Juni 2010

3. Kurs: 17. Juni-05. Aug. 2010

4. Kurs: 21. Okt.-09. Dez. 2010

jeweils Donnerstag, 16.15 - 17.15 Uhr

Ort: Gymnastikraum der Frauenklinik (Untergeschoß)

Kursleiterinnen: Sabine Dietmann (Hebamme), Sylke Holzapfel (Physiotherapeutin)

Inhalte: Unter Rückbildungsgymnastik versteht man Körperübungen, die helfen, den Zustand der Muskulatur von vor der Schwangerschaft wieder herzustellen – das heißt

- Wiedererlangung der gesunden Spannung des Beckenbodens (wichtig auch für ein erfülltes Sexualleben)
- Die Bauchmuskulatur langsam und sanft wieder zu kräftigen
- Ödeme (Wasseransammlungen) zu reduzieren
- Allgemeine Kräftigung der Muskulatur
- Übungen die gut in den Alltag integriert werden können
- Linderung bzw. Prophylaxe von Rückenschmerzen nach der Entbindung
- Entspannung

Kosten: € 80,- / Kurs (d.h. 1 Kurs = 8 Termine)

Anmeldung: Franziska Moser, f.moser@salk.at, Tel.: +43(0)699 18870235

Die Sicherheit Ihres Kindes liegt uns am Herzen!

Babysitz-Verleih und Verkauf beim ÖAMTC.

Mehr Infos: www.oeamtc.at oder in Ihrer ÖAMTC-Dienststelle

Ein gutes Gefühl, beim Club zu sein.

MODUL B

DIE ERSTE ZEIT MIT DEM NEUGEBORENEN

CRANIOSACRALE IMPULSREGULATION (C.S.I.R.) – KOMPLEMENTÄRE PFLEGE (für Mutter und Kind nach der Geburt)

- Kursnummer:** ZES 010
- Termine:** 08. März, 28. Juni 2010: Elternschule Kinderspital Süd
04. Oktober, 13. Dezember 2010: Elternschule Perinatalzentrum
jeweils von 09.00-12.00 Uhr
- Ort:** Elternschule, Kinderspital Süd bzw. Perinatalzentrum (siehe Lagepl. S. 67)
- Kursleiterin:** Rosmarie Huber (Diplomierte Kinderkrankenschwester und Praktikerin für Craniosacrale Impulsregulation)
- Inhalte:** Die Geburt eines Kindes ist der Höhepunkt der Menschwerdung. Der Start in das Leben stellt große Anforderungen an ein Baby und seine Mutter dar. Eine Harmonisierung aller Strukturen ist für jedes Baby empfehlenswert, besonders jedoch nach Geburten durch Kaiserschnitt, Vakuum, Zange oder aus Steißblage etc...
Die Craniosacrale Impulsregulation (C.S.I.R.) als eine sehr sensible und energetische Methode ist hilfreich, die Selbstheilungskräfte im Körper anzuregen und die gesunde Entwicklung zu unterstützen.
Sie erhalten Informationen über C.S.I.R. rund um das Thema Geburt sowie die erste Zeit danach.
- Teilnehmerzahl:** Max. 10 Personen
- Zielgruppe:** Interessierte Eltern
- Kosten:** € 10,- / Person
- Information:** Franziska Moser, f.moser@salk.at, Tel.: +43(0)699 18870235
- Anmeldung:** Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at, Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name Adresse und Telefonnummer vollständig anführen.

MODUL B

DIE ERSTE ZEIT MIT DEM NEUGEBORENEN

KINDER TUINA - KOMPLEMENTÄRE PFLEGE (für Mutter und Kind nach der Geburt)

- Kursnummer:** ZES 011
- Termine:** 15. März, 05. Juli 2010: Elternschule Kinderspital Süd
13. Sept., 15. Nov. 2010: Elternschule Kinderspital Perinatalzentrum
jeweils von 09.00-12.00 Uhr
- Ort:** Elternschule, Kinderspital Süd bzw. Perinatalzentrum
(siehe Lageplan Seite 67)
- Kursleiterin:** Gabriele Steinberger (Diplomierte Kinderkrankenschwester und Praktikerin für Kindertuina)
- Inhalte:** Kinder Tuina ist ein wichtiger Teil der chinesischen Kinderheilkunde, Ihre Wurzeln liegen in der alten traditionellen chinesischen Medizin.
Sie erhalten grundsätzliche Informationen über Kinder Tuina und lernen spezielle Methoden, die Ihr Kind in seiner Entwicklung individuell fördern und unterstützen. Damit können viele Anpassungsprobleme wie Bauchschmerzen, Blähungen, Unruhe usw. begleitet werden.
- Teilnehmerzahl:** Max. 10 Personen
- Zielgruppe:** Interessierte Eltern
- Kosten:** € 10,- / Person
- Information:** Franziska Moser, f.moser@salk.at, Tel.: +43(0)699 18870235
- Anmeldung:** Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at, Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name Adresse und Telefonnummer vollständig anführen.

STILLGRUPPE

- Kursnummer:** ZES 012
- Termine:** jeden Montag (außer Feiertags) von 14.30-16.30 Uhr
- Ort:** Elternschule, Kinderspital Süd bzw. ab 1. August 2010: Perinatalzentrum
(siehe Lageplan Seite 67)
- Kursleiterin:** Liselotte Neuhuber (Diplomierte Kinderkrankenschwester)
- Inhalte:** Die Stillgruppe unterstützt stillende Mütter in der ersten Zeit nach der Geburt Ihres Kindes. Sie dient dem Erfahrungsaustausch zwischen den Müttern und gibt gezielt Information und Unterstützung in speziellen Still-situationen (Anlegepositionen, Gewichtszunahme, Saugschwierigkeiten, Brust- und Brustwarzenprobleme...).
- Kosten:** € 2,- / Person
- Anmeldung:** Nicht notwendig.

Paare werden Eltern
www.paarewerdeneltern.at

Ein „Wellness-Wochenende“ zur Stärkung der Paarbeziehung in der Umstellung zum Elternsein.

26.-28. Nov. 2010
Hotel Schütterhof (bei Schladming)

Wenn es Mama und Papa miteinander gut geht, dann fühlen sich ihre Kinder geborgen und glücklich!

PARTNERSCHAFTSBERATUNG UND COACHING family + www.familyplus.at

Anmeldung: +43 (0) 6245-78118
Email: beth.domig@isbb.at

MODUL B

DIE ERSTE ZEIT MIT DEM NEUGEBORENEN

INFANT HANDLING - GESUNDHEITS- UND ENTWICKLUNGSFÖRDERUNG

- Kursnummer:** ZES 013
- Termine:**
1. Kurs: 13., 27. Jän., 14. April 2010, jeweils 09.00-11.00 Uhr
2. Kurs: 03., 17. Feb., 28. April 2010, jeweils 09.00-11.00 Uhr
3. Kurs: 17., 24. März, 02. Juni 2010, jeweils 14.00-16.00 Uhr
4. Kurs: 14., 28. April, 23. Juni 2010, jeweils 14.00-16.00 Uhr
5. Kurs: 05., 19. Mai, 30. Juni 2010, jeweils 14.00-16.00 Uhr
6. Kurs: 02., 23. Juni, 20. Okt. 2010, jeweils 09.00-11.00 Uhr
7. Kurs: 15., 22. Sept., 01. Dez. 2010, jeweils 14.00-16.00 Uhr
8. Kurs: 13., 20. Okt., 15. Dez. 2010, jeweils 14.00-16.00 Uhr
9. Kurs: 10., 24. Nov. 2010, 19. Jän. 2011, jeweils 14.00-16.00 Uhr
10. Kurs: 01., 15. Dez. 2010, 19. Jän. 2011, jeweils 09.00-11.00 Uhr
- Ort:** Elternschule, Kinderspital Süd bzw. Perinatalzentrum
(siehe Lageplan Seite 67)
- Kursleiterin:** Renate Bayer (Akad. Lehrerin für Gesundheits- und Krankenpflege, Kinaesthetics Trainerin für Infant Handling)
- Inhalte:** Sie lernen den Umgang mit Ihrem Kind so zu gestalten, dass Ihr Kind an Bewegungsabläufe, welche ihm aus dem Mutterleib bekannt sind, anknüpfen kann. Dies vermittelt Ihrem Kind Orientierung, Sicherheit, Wohlbefinden und wirkt gesundheits- und entwicklungsfördernd. Der beste Beweis, dass es sich lohnt, sich mit diesem Konzept auseinander zu setzen, sind für uns die positiven Reaktionen der Kinder wie Zufriedenheit, Aufmerksamkeit und Entspannung. Das handlungsorientierte Bewegungskonzept Kinaesthetics/Infant Handling bietet eine Grundlage, um die Bedürfnisse des früh-, neugeborenen und behinderten Kindes sensibler wahrnehmen und auf diese entsprechend reagieren zu können. Zum Beispiel als Umgebungsunterstützung beim Ernähren, Wickeln, An- und Ausziehen, Baden, Schlafen und als effiziente Hilfe bei den sog. „3 Monats Koliken“.
- Teilnehmerzahl:** Max. 6 Personen bzw. 3 Paare, bitte nehmen Sie Ihr Baby mit!
- Zielgruppe:** Für alle Mütter / Väter mit Babys unter dem 1. Lebensjahr
- Kosten:** € 15,- / Kurs / Person
- Information:** Franziska Moser, f.moser@salk.at, Tel.: +43(0)699 18870235
- Anmeldung:** Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at, Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name Adresse und Telefonnummer vollständig anführen.

MODUL B

DIE ERSTE ZEIT MIT DEM NEUGEBORENEN

...AUCH BABIES HABEN BEDÜRFNISSE

- Kursnummer:** ZES 014
- Termine:** 08. Jän., 28. Mai 2010: Elternschule Kinderspital Süd
08. Okt., 03. Dez. 2010: Elternschule Perinatalzentrum
jeweils von 10.00-12.00 Uhr
- Ort:** Elternschule, Kinderspital Süd bzw. Perinatalzentrum (siehe Lagepl. S. 67)
- Kursleiterin:** Maria Rainer (Diplomierte Kinderkrankenschwester, Still- und Laktationsberaterin IBCLC, Babymassagekursleiterin)
- Inhalte:** Babys sind kleine Menschen mit ganz unterschiedlichen Temperament und unterschiedlichen Bedürfnissen. Anfangs sind viele Babys einfach deshalb unruhig, weil sie sich schwer an das Leben außerhalb des Mutterleibes gewöhnen. Intrauterin lebt das Baby in Harmonie – seine Bedürfnisse werden automatisch erfüllt. Mit diesem Themenschwerpunkt biete ich Ihnen eine breite Palette an wertvollen Tipps und Tricks im Umgang mit Ihrem Baby wie z.B. Kolikmassage, Fußmassage, entspannendes Halten und Tragen, Vermeidung von Reizüberflutung und vieles mehr.
- Teilnehmerzahl:** Max. 5 Personen, bitte nehmen Sie Ihr Baby mit.
- Zielgruppe:** Für alle Mütter/Väter mit Babys unter dem 1. Lebensjahr
- Kosten:** € 12,- / Person
- Information:** Franziska Moser, f.moser@salk.at, Tel.: +43(0)699 18870235
- Anmeldung:** Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at, Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name Adresse und Telefonnummer vollständig anführen.

ERBRECHEN IM BABYALTER

- Kursnummer:** ZES 015
- Termine:** 15. April 2010: Elternschule Kinderspital Süd
17. Nov. 2010: Elternschule Perinatalzentrum, jeweils von 14.00-16.00 Uhr
- Ort:** Elternschule, Kinderspital Süd bzw. Perinatalzentrum (siehe Lagepl. S. 67)
- Kursleiter:** Dr. Christian Heil (Facharzt für Kinder- und Jugendchirurgie)
Dr. Daniel Weghuber (Facharzt für Kinder- und Jugendheilkunde)
- Inhalte:** „Speikind – Gedeihkind?“ – Wo liegen die Grenzen des normalen Spukens im Babyalter? Individuelle Beratung und Diskussion.
- Teilnehmerzahl:** Max. 12 Personen
- Zielgruppe:** Für alle Mütter / Väter mit Babys unter dem 1. Lebensjahr
- Kosten:** € 5,- / Person
- Information:** Franziska Moser, f.moser@salk.at, Tel.: +43(0)699 18870235
- Anmeldung:** Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at, Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name Adresse und Telefonnummer vollständig anführen.

MODUL B

DIE ERSTE ZEIT MIT DEM NEUGEBORENEN

BABYMASSAGEKURSE

- Kursnummer:** ZES 016
- Termine:** 1. Kurs: 15., 22., 29. Jän. 2010 (Maria Rainer)
2. Kurs: 05., 12., 19. März 2010 (Maria Rainer)
3. Kurs: 09., 16., 23. April 2010 (Dagmar Pichler)
4. Kurs: 07., 14., 21. Mai 2010 (Dagmar Pichler)
5. Kurs: 11., 18., 25. Juni 2010 (Dagmar Pichler)
6. Kurs: 10., 17., 24. Sept. 2010 (Dagmar Pichler)
7. Kurs: 15., 22., 29. Okt. 2010 (Maria Rainer)
8. Kurs: 12., 19., 26. Nov. 2010 (Maria Rainer)
jeweils von 09.30-11.00 Uhr
- Ort:** Elternschule, Kinderspital Süd bzw. Perinatalzentrum (siehe Lagepl. S. 67)
- KursleiterInnen:** Maria Rainer (Diplomierte Kinderkrankenschwester, Still- und Laktationsberaterin IBCLC und Babymassagekursleiterin) oder Dagmar Pichler (Diplomierte Kinderkrankenschwester, Babymassagekursleiterin)
- Inhalte:** Entspannen, beruhigen, stärken und Vertrauen fördern. Babymassage ist ein kostbares Geschenk, welches Eltern Ihrem Baby und sich selbst machen können. Durch liebevolle Achtsamkeit und sanfte Berührung lernen Sie, die nonverbale Sprache des Babys zu verstehen und auf seine Bedürfnisse einzugehen. Die Babymassage beinhaltet eine Vielzahl an Möglichkeiten und Wirkungen wie z.B.: Anregung der Sinneswahrnehmung, Förderung des Körpergefühls, Verbesserung des Muskeltonus, Förderung der Entwicklung des Nervensystems, Stärkung des Immunsystems, sie regt die Verdauung an und lindert Koliksymptome, hat einen positiven Einfluss auf den Schlaf-Wachrhythmus und stärkt die Eltern Kind Beziehung.
Im Kurs können Sie unterschiedliche Massagetechniken z.B. nach Frederik Leboyer oder Kolikmassage erlernen.
- Teilnehmerzahl:** Max. 4 Personen, bitte nehmen Sie Ihr Baby mit!
- Kosten:** € 36,-/Kurs pro Mutter bzw. Vater Kind Paar
- Information:** Franziska Moser, f.moser@salk.at, Tel.: +43(0)699 18870235
- Anmeldung:** Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at, Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name Adresse und Telefonnummer vollständig anführen.

MODUL B

DIE ERSTE ZEIT MIT DEM NEUGEBORENEN

TRAGEKURSE

- Kursnummer:** ZES 017
- Termine:** Nach Vereinbarung.
- Ort:** Elternschule, Kinderspital Süd bzw. Perinatalzentrum (siehe Lagepl. S. 67)
- Kursleiterin:** Martina Buchsbaum (Diplomierte Kinderkrankenschwester, Still- und Laktationsberaterin IBCLC, zertifizierte Trageberaterin der Trageschule Dresden)
- Inhalte:** Durch das Tragen am Körper werden alle jene Sinne angesprochen, die einem Kind aus der Zeit der Schwangerschaft schon bekannt sind. Das Tragetuch vermittelt dem Kind Sicherheit in der neuen Umgebung außerhalb des Mutterleibes. Tätigkeiten des täglichen Lebens können im engen Kontakt mit dem Kind durchgeführt werden. Sie erhalten Informationen darüber, welche positiven Effekte das Tragetuch für Sie und Ihr Kind hat und warum ein kontinuierliches Tragen kein verwöhnen des Kindes ist. Weiters erhalten Sie Materialkunde und Sie können sich unterschiedliche Tragetücher vor Ort anschauen.
- Kosten:** € 18,- / Einzelberatung
- Anmeldung:** Franziska Moser, f.moser@salk.at, Tel.: +43(0)699 18870235

SCHLAFEN UND WACHEN

- Kursnummer:** ZES 018
- Termine:** 03. Feb., 19. Mai 2010: Elternschule Kinderspital Süd
22. Sept., 01. Dez. 2010: Elternschule Perinatalzentrum
jeweils 11.00-13.00 Uhr
- Ort:** Elternschule, Kinderspital Süd bzw. Perinatalzentrum (siehe Lagepl. S. 67)
- Kursleiter:** Dr.ⁱⁿ Christa Wienerroither (klinische Psychologin, Ambulanz für Schrei-, Schlaf- und Fütterungsprobleme, Psychotherapeutin in freier Praxis)
- Inhalte:** Schlaflose Nächte, endlose Einschlafzeiten, untröstliches Weinen - eine Belastungsprobe für die ganze Familie. Wie unterstütze ich mein Kind intuitiv beim Einschlafen und während der nächtlichen Aufwachphase? Kann man ein Baby verwöhnen? Was bedeutet das für die Eltern Kind Beziehung? Information, Beratung und Erfahrungsaustausch mit Eltern, die "im gleichen Boot sitzen".
- Teilnehmerzahl:** Max. 8 Personen
- Kosten:** € 10,- / Person
- Information:** Franziska Moser, f.moser@salk.at, Tel.: +43(0)699 18870235
- Anmeldung:** Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at, Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name Adresse und Telefonnummer vollständig anführen.

MODUL B

DIE ERSTE ZEIT MIT DEM NEUGEBORENEN

DAS BABY BEKOMMT SEINE ERSTE BEIKOST

- Kursnummer:** ZES 019
- Termine:** 29. Jän., 12. März, 16. April, 28. Mai 2010: Elternschule Kinderspital Süd
02. Juli, 10. Sept., 15. Okt., 26. Nov. 2010: Elternschule Perinatalzentrum
jeweils von 16.00-18.00 Uhr
- Ort:** Elternschule, Kinderspital Süd, Erdgeschoß (siehe Lageplan Seite 67)
- Kursleiterin:** Monika Hofer (Dietologin)
- Inhalte:** Wann soll man mit der ersten Beikost beginnen? Welche Nahrungsmittel kann ich meinem Kind zu welchem Zeitpunkt geben? Wie viel soll mein Kind essen? Wann ist mein Kind satt? Wie viel soll es zur Beikost trinken? Welche Gläschen gibt es am Markt? Worauf soll beim Kauf geachtet werden? Wie kann man Beikost selbst kochen? Wie verhalte ich mich, wenn es in der Familie Allergien gibt? Wie gestalte ich den Übergang von der Milchnahrung zur festen Nahrung, wenn mein Baby ein Frühgeborenes war? Im Workshop wird gemeinsam gekocht, verkostet und diskutiert.
- Teilnehmerzahl:** Max. 10 Personen
- Kosten:** € 10,- / Person
- Information:** Franziska Moser, f.moser@salk.at, Tel.: +43(0)699 18870235
- Anmeldung:** Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at, Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name Adresse und Telefonnummer vollständig anführen.

ZAHNGESUNDHEIT FÜR BABIES

- Kursnummer:** ZES 020
- Termine:** 15. April 2010: Bildungszentrum, Seminarraum
14. Okt. 2010: Elternschule Perinatalzentrum,
jeweils von 16.00-17.30 Uhr
- Ort:** Bildungszentrum bzw. Elternschule Perinatalzentrum (siehe Lagepl. S. 67)
- Kursleiterin:** Dr.ⁱⁿ med. univ. et. med. dent. Susanne Stockmayr-Sarmini
(Zahnärztin / Zahnmedizinzentrum Smile Doctors)
- Inhalte:** Folgende Themen stehen in dieser Veranstaltung im Mittelpunkt:
- Zahngesundheit der Mutter während der Schwangerschaft und Stillzeit
 - Mundgesundheit u. Pflege der 1. Zähne des Kindes bis zum 2. Lebensjahr
 - Der erste Zahnarztbesuch (3.-6. Lebensjahr) • Kariesprophylaxe
- Teilnehmerzahl:** Max. 25 Personen
- Kosten:** € 5,- / Person
- Information:** Franziska Moser, f.moser@salk.at, Tel.: +43(0)699 18870235
- Anmeldung:** Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at, Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name Adresse und Telefonnummer vollständig anführen.



MODUL C

ENTWICKLUNGSFÖRDERUNG FÜR FRÜHGEBORENE

TRAGEBERATUNG FÜR FRÜHGEBORENE

- Kursnummer:** ZES 021
- Termine:** Nach individueller Vereinbarung. Empfehlenswert gegen Ende des stationären Aufenthaltes auf der Neonatologie.
- Ort:** Elternschule, Kinderspital Süd bzw. Perinatalzentrum (siehe Lagepl. S. 67)
- Kursleiterin:** Martina Buchsbaum (Diplomierte Kinderkrankenschwester, Still- und Laktationsberaterin IBCLC, zertifizierte Trageberaterin der Trageschule Dresden)
- Inhalte:** Babies sind von Natur aus "Traglinge". Für Frühchen kann die verkürzte Tageszeit im Mutterleib außerhalb des Körpers nachgeholt werden. Durch den engen Kontakt mit Ihrem Baby können Sie sein Urbedürfnis nach Nähe und Geborgenheit schneller erkennen und darauf eingehen. Besonders Väter haben mit dem Tragen die Möglichkeit zu intensivem Körperkontakt und können die Beziehung zu ihrem Kind bewußt erleben und genießen. Praktische Übungen für Sie und Ihr Baby (auch Zwillinge).
- Teilnehmerzahl:** Einzelberatung bzw. max. 2 Elternpaare mit Baby.
- Kosten:** Auf Anfrage.
- Anmeldung:** Franziska Moser, f.moser@salk.at, Tel.: +43(0)699 18870235

INFANT HANDLING FÜR FRÜHGEBORENE

- Kursnummer:** ZES 022
- Termine:** Nach individueller Vereinbarung. Empfehlenswert gegen Ende des stationären Aufenthaltes auf der Neonatologie.
- Ort:** Elternschule, Kinderspital Süd bzw. Perinatalzentrum (siehe Lagepl. S. 67)
- Kursleiterin:** Elke Gruber (Diplomierte Kinderkrankenschwester, Kinaesthetics Peer Tutoring)
- Inhalte:** Sie lernen Ihr zu frühgeborenes Baby in seiner Entwicklung durch Bewegung zu unterstützen.
Fachvortrag & praktische Übungen.
- Teilnehmerzahl:** Einzelberatung bzw. max. 3 Elternpaare mit Baby.
- Kosten:** Auf Anfrage.
- Anmeldung:** Franziska Moser, f.moser@salk.at, Tel.: +43(0)699 18870235



Ergänzend empfehlen wir den Besuch folgender Veranstaltungen:

SIDS Prävention (S. 33), Reanimationskurse (S. 32), Schlafen und Wachen (S. 25), ...auch Babys haben Bedürfnisse (S. 23), Das Baby bekommt seine erste Beikost (S. 26)

MODUL C

ENTWICKLUNGSFÖRDERUNG FÜR FRÜHGEBORENE

FRÜHGEBORENENMASSAGE

- Kursnummer:** ZES 023
- Termine:** Nach individueller Vereinbarung. Empfehlenswert gegen Ende des stationären Aufenthaltes auf der Neonatologie oder für die erste Zeit zu Hause.
- Ort:** Elternschule, Kinderspital Süd bzw. Perinatalzentrum (siehe Lagepl. S. 67)
- Kursleiterin:** Dagmar Pichler (Dipl. Kinderkrankenschwester, Babymassagekursleiterin)
- Inhalte:** Frühgeborene haben ein besonderes Bedürfnis nach Liebe und Streichel-einheiten.
Es fällt oft schwer, sie zu berühren, da sie noch so klein und zerbrechlich sind. Mit der Frühgeborenenmassage können Sie als Eltern Ihr Kind fördern.
- eine innige Verbindung und gegenseitiges Vertrauen wird gestärkt
 - die Gewichtszunahme wird bessert
 - der Muskeltonus und die Sinneswahrnehmung wird beeinflusst
 - und die Eltern-Kind-Beziehung positiv beeinflusst
- Teilnehmerzahl:** Max. 3 Personen, bitte nehmen Sie Ihr Baby mit!
- Kosten:** Auf Anfrage.
- Anmeldung:** Franziska Moser, f.moser@salk.at, Tel.: +43(0)699 18870235

MODUL C

KURSE FÜR VÄTER

BABYPFLEGEKURSE

- Kursnummer:** ZES 024
- Termine:** 08. Feb., 17. Mai 2010: Elternschule Kinderspital Süd
30. Aug., 25. Okt. 2010: Elternschule Perinatalzentrum
jeweils von 17.00-21.00 Uhr
- Ort:** Elternschule, Kinderspital Süd bzw. Perinatalzentrum
(siehe Lageplan Seite 67)
- Kursleiter:** Johann Binter (Diplomierter Kinderkrankenpfleger)
- Inhalte:** **Schwerpunkt Ernährung, Schlaf und Umgebung**
Das Leben mit einem Neugeborenen. Die erste Zeit zu Hause. Wie oft und wie lange soll man ein Kind stillen bzw. füttern? Wie viel und was braucht ein Baby zu essen? Braucht ein Baby einen Rhythmus? Das Baby hat Koliken, Unruhe, Spucken und Erbrechen – wie kann man auf die Bedürfnisse des Babys eingehen? Welche Umgebung bzw. Raumtemperatur braucht ein Baby für einen gesunden Schlaf?
- Schwerpunkt Pflege**
Babybad (Baden im Tummy Tab und/oder ein entspanntes entwicklungs-förderndes Babybad in der Wanne), Wickeln, Haut- Nabel- und Nägelpflege werden besprochen bzw. gezeigt. Wie oft und wie soll man ein Baby wickeln bzw. baden? Vorteile und Nachteile Einwegwindeln -Mehrwegwindeln. Welche Kleidung braucht ein Baby? Ab wann darf man mit einem Baby spazieren gehen? Soll man den Kontakt mit anderen Kinder meiden? Individuelle Fragen und Diskussion stehen im Mittelpunkt.
- Teilnehmerzahl:** Max. 6 Personen
- Kosten:** € 20,- / Kurs
- Information:** Franziska Moser, f.moser@salk.at, Tel.: +43(0)699 18870235
- Anmeldung:** Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at, Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name Adresse und Telefonnummer vollständig anführen.

das Original seit 1972
DIDYMOS[®]
Erika Hoffmann
Das Babytragetuch.

• 100% kbA-Qualität •
mit Zertifikat

- auch gestrickte Tücher für Früh- und Neugeborene
- empfohlen von Hebammen und Ärzten
- die Tragehilfe genau nach Maß von Geburt bis zu 3 Jahren
- Längen von 270 cm* bis 570 cm
ab 45 Euro*



Prospekte, Beratung und Bestellung bei:
DIDYMOS • Alleenstr. 8 • D-71638 Ludwigsburg
Tel.: + 49 (0)7141/92 1025 • Fax: + 49 (0)7141/92 1026

www.didymos.com



BABYMASSAGEKURSE

- Kursnummer:** ZES 025
- Termine:** 1. Kurs: 12. und 19. Feb. 2010: Elternschule Kinderspital Süd
2. Kurs: 23. und 30. April 2010: Elternschule Kinderspital Süd
3. Kurs: 27. Aug. und 03. Sept. 2010: Elternschule Perinatalzentrum
4. Kurs: 12. und 19. Nov. 2010: Elternschule Perinatalzentrum
jeweils von 17.00-18.30 Uhr
- Ort:** Elternschule, Kinderspital Süd bzw. Perinatalzentrum (siehe Lagepl. S. 67)
- Kursleiter:** Johann Binter (Diplomierter Kinderkrankenpfleger, Babymassagekursleiter)
- Inhalte:** Entspannen, beruhigen, stärken und Vertrauen fördern. Babymassage ist ein kostbares Geschenk, welches Väter Ihrem Baby und sich selbst machen können. Sie erlernen Babymassage nach Bruno Walter.
- Zielgruppe:** werdende Väter bzw. Väter von Babys in den ersten Lebensmonaten
- Teilnehmerzahl:** Max. 5 Personen
- Kosten:** € 24,- / Kurs
- Anmeldung:** Franziska Moser, f.moser@salk.at, Tel.: +43(0)699 18870235

VORBEREITUNG DER VÄTER AUF DIE GEBURT

- Kursnummer:** ZES 026
- Termine:** 02. März, 16. Juni 2010: Elternschule Kinderspital Süd
10. Nov. 2010: Elternschule Perinatalzentrum
jeweils von 18.00-19.30 Uhr
- Ort:** Elternschule, Kinderspital Süd bzw. Perinatalzentrum (siehe Lagepl. S. 67)
- Kursleiter:** Dr. Christian Zuchna (Gynäkologe und Geburtshelfer, Vater von 4 Kindern)
- Inhalte:** In den 1960er Jahren war es noch ungewöhnlich, wenn ein werdender Vater zur Geburt mitging. Heute ist das Gegenteil der Fall. Aber was kommt denn da wirklich auf den Mann zu? Steht man schweißgebadet und hilflos in einer Ecke, oder erlebt man freudetrunken die Geburt des Kindes mit? Auf diese und andere Fragen rund um die Geburt wollen wir im Seminar eingehen.
- Zielgruppe:** werdende Väter
- Teilnehmerzahl:** Max. 12 Personen
- Kosten:** € 5,- / Person
- Information:** Franziska Moser, f.moser@salk.at, Tel.: +43(0)699 18870235
- Anmeldung:** Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at, Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name Adresse und Telefonnummer vollständig anführen.

WENN MÄNNER VÄTER WERDEN

- Kursnummer:** ZES 027
- Termine:** 1. Kurs: 25. Feb. und 10. Juni 2010: Elternschule Kinderspital Süd
2. Kurs: 09. Sept. und 16. Dez. 2010: Elternschule Perinatalzentrum
jeweils von 18.00-21.00 Uhr
- Ort:** Elternschule, Kinderspital Süd bzw. Perinatalzentrum (siehe Lagepl. S. 67)
- Kursleiter:** Mag. Hannes Goditsch (Psychotherapeut, Jurist, Mediator)
- Inhalte:** Im Mittelpunkt des Abends steht Ihre zukünftige Vaterschaft. Folgende Themen können u.a. besprochen werden: Die Bedeutung der Vaterschaft für Söhne und für Töchter; die Rollen der Väter vor, während und nach der Geburt eines Kindes; Vaterschaft und die Entwicklung des Kindes zum Mann / zur Frau; abwesende Väter / anwesende Väter; die Bedeutung von Vorbildern für Kinder; das Zusammenwirken als Eltern gemeinsam mit der Partnerin. Zu Beginn es Kurses kann auf Wunsch ein Beitrag über ungewöhnliche Formen von Vaterschaften in verschiedenen Epochen und Kulturen stehen und ein Blick auf die oft sehr prägende Beziehung zu unserem eigenen Vater geworfen werden.
- Teilnehmerzahl:** Max. 8 Personen
- Kosten:** € 5,- / Person
- Information:** Franziska Moser, f.moser@salk.at, Tel.: +43(0)699 18870235
- Anmeldung:** Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at, Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name Adresse und Telefonnummer vollständig anführen.



MODUL D

GESUNDHEITSVORSORGE UND SICHERHEIT

ERSTE HILFE FÜR BABIES UND KLEINKINDER

- Kursnummer:** ZES 028
- Termine:** 27. Jän., 14. April, 29. Juni 2010: Bildungszentrum Seminarraum 104
29. Sept., 30. Nov. 2010: Elternschule Perinatalzentrum
jeweils von 16.30-19.30 Uhr
- Ort:** Bildungszentrum bzw. Elternschule Perinatalzentrum (siehe Lagepl. S. 67)
- Kursleiter:** OA Dr. Martin Kundt (Facharzt für Kinder und Jugendheilkunde, Neonatologie und pädiatrische Intensivmedizin, Notarzt)
- Inhalte:** Unfälle, Verletzungen, plötzliche Erkrankungen, Fieber bzw. Fieberkrämpfe, Vergiftungen aber auch schwere Störungen von Bewusstsein, Atmung und Kreislauf versetzen Eltern oftmals in Angst. In diesem Kurs lernen Sie mit all diesen Situationen kompetent und sicher umzugehen. Sie können danach die wertvolle Zeit, die bis zum Eintreffen der Rettung oder des Arztes vergeht, überbrücken.
- Zielgruppe:** Interessierte Eltern
- Teilnehmerzahl:** Max. 25 Personen,
Kinder bitte nicht mitnehmen!
- Kosten:** € 10,- / Person
- Information:** Franziska Moser, f.moser@salk.at, Tel.: +43(0)699 18870235
- Anmeldung:** Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at, Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name Adresse und Telefonnummer vollständig anführen.

REANIMATIONSKURSE FÜR BABIES UND KLEINKINDER

- Kursnummer:** ZES 029
- Termine:** 28. Jän., 18. März, 20. Mai 2010: Elternschule Kinderspital Süd
30. Juni, 30. Sept., 28. Okt., 02. Dez. 2010: Elternschule Perinatalzentrum
jeweils von 16.00-18.00 Uhr
- Ort:** Elternschule Kinderspital Süd bzw. Perinatalzentrum (siehe Lagepl. S. 67)
- Kursleiter:** OA Dr. Axel Mittnik (Facharzt f. Kinder- u. Jugendheilkunde, Neonatologie)
- Inhalte:** Elternschulung in Basisreanimation von Säuglingen und Kleinkindern in Theorie und Praxis.
- Zielgruppe:** Interessierte Eltern
- Teilnehmerzahl:** Max. 10 Personen,
- Kosten:** € 10,- / Person
- Information:** Franziska Moser, f.moser@salk.at, Tel.: +43(0)699 18870235
- Anmeldung:** Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at, Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name Adresse und Telefonnummer vollständig anführen.

MODUL D

GESUNDHEITSVORSORGE UND SICHERHEIT

SIDS - STRATEGIEN ZUM SCHUTZ EINES BABIES VOR DEM PLÖTZLICHEN KINDSTOD

- Kursnummer:** ZES 030
- Termine:** 03. März, 07. Juli 2010: Elternschule Kinderspital Süd
23. Sept., 25. Nov. 2010: Elternschule Perinatalzentrum
jeweils von 16.30-18.00 Uhr
- Ort:** Elternschule Kinderspital Süd bzw. Perinatalzentrum (siehe Lagepl. S. 67)
- Kursleiter:** OA Dr. Christof Weisser (Facharzt für Kinder- und Jugendheilkunde, Neonatologie und pädiatrische Intensivmedizin)
- Inhalte:** Welche Maßnahmen können Sie als Eltern setzen, um Ihr Kind vor dem plötzlichen Kindstod zu schützen? Welche Faktoren können zum plötzlichen Kindstod führen (Rauchen, Überhitzung etc...)? In welcher Umgebung und bei welcher Raumtemperatur soll Ihr Kind schlafen? Sinn und Unsinn des Monitorings (Überwachung von Herz und Atmung des Kindes).
- Teilnehmerzahl:** Max. 8 Personen
- Zielgruppe:** Für werdende Eltern bzw. Eltern mit Babys im ersten Lebensjahr
- Kosten:** € 10,- / Person
- Information:** Franziska Moser, f.moser@salk.at, Tel.: +43(0)699 18870235
- Anmeldung:** Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at, Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name Adresse und Telefonnummer vollständig anführen.

 **Schütze mich!**

RSV Schutz



RSV-Prävention für die **Kleinsten und Schwächsten**

MODUL D

GESUNDHEITSVORSORGE UND SICHERHEIT

UNFALLVERHÜTUNG IM 1. LEBENSJAHR UND FÜR DAS KLEINKIND

- Kursnummer:** ZES 031
- Termine:** 02. März, 29. Juni 2010: Elternschule Kinderspital Süd
28. Sept., 30. Nov. 2010: Elternschule Perinatalzentrum
jeweils von 14.00-16.00 Uhr
- Ort:** Elternschule Kinderspital Süd bzw. Perinatalzentrum (siehe Lagepl. S. 67)
- KursleiterInnen:** OA Dr. Jan Bauer (Facharzt für Kinder- und Jugendchirurgie)
DKKS Eleonore Prey (Diplomierte Kinderkrankenschwester, Schwerpunkt kinderchirurgische Pflege/Ambulanz)
- Inhalte:** Mit dem ungeheueren, durch die Entwicklung gesteuerten Bewegungsdrang, beginnend bei Säuglingen mit dem ersten Umdrehen (aus Rückenlage in Bauchlage usw.), bis hin zum Krabbeln und Gehen, die gleichzeitig eine uneingeschränkte Mobilität bedeuten, eröffnet sich im unmittelbaren Umfeld des Säuglings oder Kleinkindes ein großes Unfallpotential (Sturz vom Wickeltisch, Sturz über Treppen, usw.) Was kann man im Vorfeld zur Vermeidung von Gefahrenstellen tun? Wie geht man mit Tieren in der Umgebung von Babys um? Meist sind es Kleinigkeiten, deren Beseitigung für Eltern leicht sind, die aber unerkannt häufig zu folgen schweren Verletzungen führen. Sie erhalten aktuelle praktische Empfehlungen und eine individuelle Beratung.
- Teilnehmerzahl:** Max. 25 Personen
- Kosten:** € 10,- / Person
- Information:** Franziska Moser, f.moser@salk.at, Tel.: +43(0)699 18870235
- Anmeldung:** Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at, Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig anführen.



schon bestellt?

elternbriefe.salzburg.at/bestellung
oder: (0662) 8042-5610

salzburger bildungswerk
Land Salzburg

ELTERNBRIEFE Unser Kind

26 Briefe begleiten die Entwicklung Ihres Kindes von der Geburt bis zum Schuleintritt - ein kostenloses Angebot für junge Eltern in Salzburg.

MODUL D

GESUNDHEITSVORSORGE UND SICHERHEIT

WELCHE IMPFUNGEN BRAUCHT EIN KIND?

- Kursnummer:** ZES 032
- Termine:** 02. Feb., 29. April 2010: Elternschule Kinderspital Süd
30. Sept., 02. Dez. 2010: Elternschule Perinatalzentrum
jeweils 14.00-16.00 Uhr
- Ort:** Elternschule Kinderspital Süd bzw. Perinatalzentrum (siehe Lagepl. S. 67)
- Kursleiterin:** Prim. Dr. Josef Rücker (Leiter des Sonderauftrages für Neonatologie an der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde Salzburg, Facharzt für Allgemeinmedizin, für Kinder- und Jugendheilkunde, für Neonatologie und pädiatrische Intensivmedizin und Zusatzausbildung in Homöopathie, Neuraltherapie und Akupunktur)
- Inhalte:** Welche Impfungen braucht ein Kind? Vorstellen des aktuellen Impfplanes. Betrachtung kontroverser Standpunkte, persönliche Beratung und Diskussion.
- Zielgruppe:** Interessierte Eltern
- Teilnehmerzahl:** Max. 10 Personen
- Kosten:** € 10,- / Person
- Information:** Franziska Moser, f.moser@salk.at, Tel.: +43(0)699 18870235
- Anmeldung:** Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at, Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig anführen.

HOMÖOPATHIE FÜR BABIES UND KLEINKINDER

- Kursnummer:** ZES 033
- Termine:** 23. März, 08. Juni 2010: Bildungszentrum Seminarraum
14. Sept., 23. Nov. 2010: Elternschule Perinatalzentrum
jeweils von 14.00-16.00 Uhr
- Ort:** Bildungszentrum bzw. Elternschule Perinatalzentrum (siehe Lagepl. S. 67)
- Kursleiterin:** Dr. Holger Förster (Facharzt für Kinder- und Jugendheilkunde, ÖAK Diplom Homöopathie, Sportmedizin)
- Inhalte:** Grundlagen einer homöopathischen Behandlung. Sinn und Grenzen der Homöopathie bei Kindern. Zusammenstellung einer homöopathischen Hausapotheke, persönliche Beratung und Diskussion.
- Zielgruppe:** Interessierte Eltern
- Teilnehmerzahl:** Max. 25 Personen
- Kosten:** € 5,- / Person
- Information:** Franziska Moser, f.moser@salk.at, Tel.: +43(0)699 18870235
- Anmeldung:** Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at, Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig anführen.

MODUL D

GESUNDHEITSVORSORGE UND SICHERHEIT

DAS FIEBERNDE KIND

- Kursnummer:** ZES 034
- Termine:** 10. März 2010: Elternschule Kinderspital Süd
14. Juli, 05. Okt., 15. Dez. 2010: Elternschule Perinatalzentrum
jeweils von 16.30-18.00 Uhr
- Ort:** Elternschule Kinderspital Süd bzw. Perinatalzentrum (siehe Lagepl. S. 67)
- Kursleiter:** Prim. Univ. Prof. Dr. Wolfgang Sperl (Vorstand der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde)
Dr. Udo Langenhorst (Facharzt für Kinder- und Jugendheilkunde)
- Inhalte:** Fieber ist ein sehr häufiges Symptom in den ersten Lebensjahren. Vor allem bei Säuglingen und Kleinkindern löst es bei Eltern oft große Sorge und auch Unsicherheit über die Schwere der zugrunde liegenden Erkrankungen aus. In diesem Teil der Elternschule sollen Informationen und mit praktischen Beispielen die Sicherheit und Kompetenz im Umgang mit einem fiebernden Kind vermittelt werden.
- Schwerpunkte sind:**
- Fieber als Hilfe Krankheiten zu überwinden
 - Fieberzeichen und Fiebermessen
 - Was tun bei Fieber?
 - Einschätzung des Schweregrades der Erkrankung
 - Ursachen für Fieber bei Babys und Kleinkinder
 - Warnsymptome bei Fieber
 - Was tun bei Fieberkrämpfen und wie gefährlich sind diese?
 - Hausapotheke für Babys und Kleinkinder
- Zielgruppe:** Interessierte Eltern
- Teilnehmerzahl:** Max. 12 Personen
- Kosten:** € 10,- / Person
- Information:** Franziska Moser, f.moser@salk.at, Tel.: +43(0)699 18870235
- Anmeldung:** Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at, Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig anführen.

MODUL D

GESUNDHEITSVORSORGE UND SICHERHEIT

WICKEL & CO – KOMPLEMENTÄRE PFLEGE

(Wadenwickel & Co für Kleine und Große)

- Kursnummer:** ZES 035
- Termine:** 1. Kurs: 03. Feb., 17. März, 09. Juni 2010
2. Kurs: 03. Mai, 28. Juni, 27. Sept. 2010
3. Kurs: 13. Sept., 18. Okt., 29. Nov. 2010
4. Kurs: 24. Nov., 13. Dez., 2010 und 31. Jän. 2011
jeweils 17.00-20.00 Uhr
- Ort:** Elternschule Kinderspital Süd bzw. Perinatalzentrum (siehe Lagepl. S. 67)
- Kursleiterin:** Bärbl Buchmayr-Meisriemel (Diplomierte Kinderkrankenschwester, Wickelfachfrau, Expertin für komplementäre Pflege)
- Inhalte:** Sie lernen die Wirkung von heiß, kalt, temperiert und Haut reizenden Wickeln sowie die Anwendung und Gefahren kennen. Verschiedene Wickelzusätze und ihre Anwendung bei Husten, Schnupfen, Ohrenschmerzen, Blähungen und Koliken werden erarbeitet.
- Zielgruppe:** Interessierte Eltern
- Teilnehmerzahl:** Max. 12 Personen
- Kosten:** € 30,- / Kurs / Person
- Information:** Franziska Moser, f.moser@salk.at, Tel.: +43(0)699 18870235
- Anmeldung:** Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at, Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig anführen.

KINÄSTHETIK WORKSHOP FÜR PFLEGENDE ANGEHÖRIGE VON KINDERN

- Kursnummer:** ZES 036
- Termine:** Nach Vereinbarung.
- Kursleiterin:** Renate Bayer (Akad. Lehrerin für Gesundheits- und Krankenpflege, Kinaesthetics Trainerin für Infant Handling)
- Inhalte:** Das handlungsorientierte Bewegungskonzept bietet Eltern neue Möglichkeiten den Ansprüchen eines Kindes mit Behinderung gerecht zu werden und es optimal in seiner Gesundheit und Entwicklung zu unterstützen (Bei alltäglichen Aktivitäten wie Essen, Wickeln, Anziehen, Bewegen etc..) Durch Achtsamkeit und gezieltes Handling lernen Sie Ihr Kind besser zu verstehen und auf seine besonderen Bedürfnisse einzugehen. Eltern lernen zudem durch eine wesentliche Rückenentlastung Ihre eigene Gesundheit zu erhalten.
- Zielgruppe:** Eltern von behinderten Kindern / Einzelberatung
- Kosten:** kostenlos
- Anmeldung:** Franziska Moser, f.moser@salk.at, Tel.: +43(0)699 18870235

MODUL D

GESUNDHEITSVORSORGE UND SICHERHEIT

KNEIPPEN FÜR BABYS UND KLEINKINDER

- Kursnummer:** ZES 037
- Termine:** 25. März, 18. Mai 2010: Elternschule Kinderspital Süd
06. Juli, 16. Sept. 2010: Elternschule Perinatalzentrum
jeweils von 10.00-12.00 Uhr
- Ort:** Elternschule Kinderspital Süd bzw. Perinatalzentrum (siehe Lagepl. S. 67)
- Kursleiterin:** Regina Jungmayr (Gesundheitspädagogin SKA, akademische Gesundheitsbildnerin, www.gesundmitbildung.at)
- Inhalte:** Mit Hilfe von Wasser und einem naturnahen, ausgewogenen Lebensstil können Sie wirksam vorbeugen und die Abwehrkräfte Ihres Kindes von Anfang an stärken. Nicht nur Muskeln und geistige Leistung lassen sich trainieren, sondern auch Abwehrkräfte. Kneippanwendungen trainieren aber auch die Fähigkeit, mit Stress und seelischer Belastung besser fertig zu werden. In einer reizüberfluteten Zeit wie heute, ist dies für Kinder wichtiger denn je.
- Je früher Kinder Zugang zu einem lustvollen, eigenverantwortlichen Umgang mit Ihrer Gesundheit erhalten, umso größer ist die Wahrscheinlichkeit, dass gesundheitsfördernde Maßnahmen auch im Erwachsenenalter als Selbstverständlichkeit praktiziert werden. Kneippen für Kinder – Theorie und praktische Anwendungen (Armbad, Wassertreten, Waschungen)
- Mitzubringen:** Handtuch, kurze Hose und ärmelloses T-Shirt oder Body für Wasseranwendungen, warme Socken
- Teilnehmerzahl:** Max. 12 Personen
- Zielgruppe:** Interessierte Eltern, **Kinder mitbringen!**
- Kosten:** € 10,- / Person
- Information:** Franziska Moser, f.moser@salk.at, Tel.: +43(0)699 18870235
- Anmeldung:** Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at, Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig anführen.



Ameda

„Ein gutes Gefühl,
wenn Sie Ihrem
Kind Sicherheit
und Qualität
weiter geben
können.“

Ameda Brustpumpen

Stillende Mütter haben die Möglichkeit Ameda Brustpumpen beim ortsansässigen Bandagisten auf Krankenkasse österreichweit zu mieten.



Modell Elite

Modell Lactaline Personal

Multi-Mam Balm und Kompressen

dienen zur intensiven Behandlung und zur Vorbeugung wunder und gereizter Brustwarzen.



LilyPadz

Sind nicht-absorbierende Stilleinlagen, die durch sanften Druck das Auslaufen der Muttermilch verhindern. Sie sind atmungsaktiv, hautverträglich und bieten einen hohen Tragekomfort.



Die beliebten **Multi-Mam®** Produkte sind auch in Apotheken erhältlich.

MODUL E

KURSE FÜR DAS KLEIN- UND SCHULKIND

HÖREN UND SPRACHERWERB IM KINDESALTER

- Kursnummer:** ZES 038
- Termine:** 26. Jän., 20. April 2010: Elternschule Kinderspital Süd
28. Sept., 09. Nov. 2010: Elternschule Perinatalzentrum
jeweils von 17.00-20.30
- Ort:** Elternschule Kinderspital Süd bzw. Perinatalzentrum (siehe Lagepl. S. 67)
- KursleiterInnen:** Dr. Elisabeth Swoboda (Logopädin im Familienreferat des Landes Salzburg, klinische Linguistin) und
Prim. Univ. Prof. Dr. Gerd Rasp (Vorstand der Universitätsklinik für Hals Nasen und Ohrenkrankheiten)
- Inhalte:** Babys sind von Geburt an aktive Sprachlerner und Sie als Eltern können viel dazu beitragen, Ihr Kind in seinem Spracherwerb zu unterstützen. Gibt es wichtige Phasen im Spracherwerb? Was findet in der Entwicklung statt, bevor ein Kind das erste Wort äußert? Soll das Kind mit zwei/mehreren Sprachen aufwachsen? Was sollte dabei berücksichtigt werden? Was und wie können Sie zur sprachlichen Förderung beitragen? Auf diese und andere Fragen wird eingegangen. Sie bekommen praktische Hinweise, wie Sie gemeinsam mit Ihrem Kind spielen und dabei den Spracherwerb fördern können.
- Teilnehmerzahl:** Max. 12 Personen
- Zielgruppe:** Interessierte Eltern
- Kosten:** € 10,- / Person
- Information:** Franziska Moser, f.moser@salk.at, Tel.: +43(0)699 18870235
- Anmeldung:** Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at, Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig anführen.

MODUL E

KURSE FÜR DAS KLEIN- UND SCHULKIND

CHRONISCHE INFEKTIONEN IM RACHENRAUM DES KLEIN- UND SCHULKINDES

- Kursnummer:** ZES 039
- Termine:** 21. April 2010: Elternschule Kinderspital Süd
11. Nov. 2010: Elternschule Perinatalzentrum
jeweils von 16.00-17.30 Uhr
- Ort:** Elternschule Kinderspital Süd bzw. Perinatalzentrum (siehe Lagepl. S. 67)
- Kursleiter:** OA Dr. Gerhard Moser (Facharzt f. HNO-Heilkunde, Kopf- und Halschirurgie)
- Inhalte:** Chronische Infekte im Rachenraum – Wann Mandeln, wann Polypen operieren?
Der erste Kontakt des menschlichen Körpers mit der Umwelt geschieht im sog. Waldeyer'schen Rachenring, also den lymphatischen Organen im oberen Schluck- und Atemweg. Die bekanntesten Organe sind hier die Gaumenmandeln, im Volksmund „Mandeln“ genannt und die unpaare Rachenmandel, im Volksmund „Polypen“ genannt. Diese Organe machen, abhängig vom Lebensalter, bei Kindern oftmals Beschwerden wie Behinderung der Nasenatmung, wiederkehrende eitrige Infekte der oberen Atemwege hin bis zu Schlafstörung, nächtlichen Atemaussetzern sowie Gedeihstörung wegen des mechanischen Hindernisses beim Schlucken. Es wird in der Veranstaltung im Einzelnen auf die Krankheitszeichen und die notwendigen Behandlungen eingegangen. Auch die Möglichkeiten der Diagnostik und die konservativen Behandlungsformen werden dargestellt.
- Teilnehmerzahl:** Max. 12 Personen
- Zielgruppe:** Eltern von Kindern aller Altersstufen
- Kosten:** € 5,- / Person
- Information:** Franziska Moser, f.moser@salk.at, Tel.: +43(0)699 18870235
- Anmeldung:** Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at, Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig anführen.

SYMPOSIUM „TAG DER KINDERSICHERHEIT“

am 15. Oktober 2010

Zielgruppe: Interessierte Eltern

Ort: Großer Hörsaal im LKH Salzburg

Anmeldung: +43(0)662 4482-4801

Kosten: € 5,-

MODUL E

KURSE FÜR DAS KLEIN- UND SCHULKIND

ALLERGIEN IM KINDESALTER

- Kursnummer:** ZES 040
- Termine:** 22. April 2010: Elternschule Kinderspital Süd
10. Nov. 2010: Elternschule Perinatalzentrum, jeweils 16.00-17.30 Uhr
- Ort:** Elternschule Kinderspital Süd bzw. Perinatalzentrum (siehe Lagepl. S. 67)
- Kursleiter:** OA Dr. Isidor Huttegger (Facharzt für Kinder- und Jugendheilkunde, pädiatrische Pneumologie)
- Inhalte:** Neurodermitis, Nahrungsmittelallergie, Heuschnupfen und Asthma: Wie stellt man die Diagnose? Wie kann man behandeln? Gibt es eine Heilung bzw. wie ist der Verlauf dieser Erkrankungen? Kann man vorbeugen? Diese und Ihre individuellen Fragen stehen im Mittelpunkt dieser Veranstaltung. Fachvortrag und Diskussion.
- Teilnehmerzahl:** Max. 25 Personen
- Zielgruppe:** Interessierte Eltern
- Kosten:** € 5,- / Person
- Information:** Franziska Moser, f.moser@salk.at, Tel.: +43(0)699 18870235
- Anmeldung:** Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at, Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig anführen.

BLINDDARMENTZÜNDUNG & CO

- Kursnummer:** ZES 041
- Termine:** 10. März 2010: Elternschule Kinderspital Süd
22. Okt. 2010: Elternschule Perinatalzentrum, jeweils 14.00-16.00 Uhr
- Ort:** Elternschule Kinderspital Süd bzw. Perinatalzentrum (siehe Lagepl. S. 67)
- Kursleiter:** Dr. Christian Heil (Facharzt für Kinder- und Jugendchirurgie)
- Inhalte:** Dieser Vortrag gibt Ihnen einen kinderchirurgischen Exkurs zu den Themen: Blinddarmentzündung (häufigste Erkrankung im Bauchraum), Leistenbruch und Wasserbruch (angeborene oder erworbene Lücke zwischen Bauchraum und dem Eingang in den Leistenkanal), Nabelbruch (kleine Lücke im Nabelbereich, häufig bei Babys nach der Geburt), Hodenfehlstellung (häufigste kinderurologische Erkrankung bei Knaben).
Fachvortrag & Diskussion.
- Teilnehmerzahl:** Max. 25 Personen
- Zielgruppe:** Interessierte Eltern
- Kosten:** € 5,- / Person
- Information:** Franziska Moser, f.moser@salk.at, Tel.: +43(0)699 18870235
- Anmeldung:** Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at, Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig anführen.

MODUL E

KURSE FÜR DAS KLEIN- UND SCHULKIND

GESUNDE ERNÄHRUNG FÜR KINDER

- Kursnummer:** ZES 042
- Termine:** 16. März, 22. Juni 2010: Elternschule Kinderspital Süd
21. Sept., 23. Nov. 2010: Elternschule Perinatalzentrum
jeweils von 17.00-19.00 Uhr
- Ort:** Elternschule Kinderspital Süd bzw. Perinatalzentrum (siehe Lagepl. S. 67)
- Kursleiter:** Sandra Großhagauer (Dietetologin)
- Inhalte:** Eine bedarfsdeckende, gesunde Ernährung ist bereits vom Kleinkindalter an wichtig und prägend für die Zukunft, denn wie ein Sprichwort schon sagt: „Was Hänschen nicht lernt, lernt Hans nimmermehr.“ Zum Thema Essen gibt es immer wieder viele Fragen und Sorgen der Eltern: Isst mein Kind zuviel, zu einseitig oder zuwenig? In dieser Veranstaltung wird versucht einen gesunden Weg durch das mittlerweile unüberschaubare Lebensmittelangebot zu finden und praktische Tipps für den „Essalltag“ zu geben.
- Teilnehmerzahl:** Max. 10 Personen
- Zielgruppe:** Eltern von Kindern ab dem 2. Lebensjahr
- Kosten:** € 10,- / Person
- Information:** Franziska Moser, f.moser@salk.at, Tel.: +43(0)699 18870235
- Anmeldung:** Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at, Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig anführen.

GESUND KOCHEN FÜR KINDER

- Kursnummer:** ZES 043
- Termine:** 15. Juli, 29., Sept., 25. Nov. 2010, jeweils von 17.00-20.00 Uhr
- Ort:** Elternschule Perinatalzentrum
- Kursleiter:** Sandra Großhagauer (Dietetologin)
- Inhalte:** Unter dem Motto „Junge Küche für pffiffige Leute“ wird in diesem Kurs eine gesunde Ernährung in kreative und bunte Rezepte verpackt und liefert neue Ideen für kindgerechte Schmankerl (kleine Snacks, Frühstücksvarianten, Desserts, Jause,...). Sich mit gesunder Ernährung zu beschäftigen und sie zu praktizieren, kitzelt nicht nur den Gaumen, weil es wunderbar schmeckt, sondern ist auch eine Entdeckungsreise für die ganze Familie!
- Teilnehmerzahl:** Max. 10 Personen, **Kinder bitte zu Hause lassen!**
- Zielgruppe:** Interessierte Eltern
- Kosten:** € 10,- / Person inkl. Lebensmittel
- Information:** Franziska Moser, f.moser@salk.at, Tel.: +43(0)699 18870235
- Anmeldung:** Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at, Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig anführen.

MODUL E

KURSE FÜR DAS KLEIN- UND SCHULKIND

FAMOSES - MODULARES SCHULUNGSPROGRAMM EPILEPSIE FÜR FAMILIEN; ELTERNSCHULUNG

- Kursnummer:** ZES 044
Termine: 27. und 28. Feb. 2010, 16. und 17. Okt. 2010
Ort: Bildungszentrum
KursleiterInnen: Irene Treiblmaier (Diplom Kinderkrankenschwester und elektrophysiologisch technische Assistentin, Famoses Eltern- und Kindertrainerin) und OA Dr. Christian Rauscher (Leitender Oberarzt Neuropädiatrie, Famoses Elterntainer)
- Inhalte:** Kennen lernen
- Gedanken und Gefühle zur Epilepsie
 - Basiswissen
 - Diagnostik
 - Therapie
 - Prognose und Entwicklung
 - Leben mit Epilepsie
- Kosten:** € 50,- ein Elternteil, € 65,- beide Elternteile
Anmeldung: Fix nominierte Teilnehmer!

FAMOSES - MODULARES SCHULUNGSPROGRAMM EPILEPSIE FÜR FAMILIEN; KINDERSCHULUNG

- Kursnummer:** ZES 045
Termine: 30. und 31. Jän. 2010, 18. und 19. Sept. 2010
Ort: Bildungszentrum
KursleiterInnen: Irene Treiblmaier (Diplom Kinderkrankenschwester und elektrophysiologisch technische Assistentin, Famoses Eltern- und Kindertrainerin) Martina Reichl (Diplom Kinderkrankenschwester, Famoses Kindertrainerin)
- Inhalte:** Der Hafen: Kennen lernen und losfahren
- Die Felseninsel: Du und deine Epilepsie
 - Die Vulkaninsel: Was ist Epilepsie?
 - Die Schatzinsel: Auf der Suche nach Epilepsie
 - Fungus Rock: Was hilft bei Epilepsie?
 - Die Ferieninsel: Über Epilepsie sprechen
 - Die Leuchtturminsel: Was es über Epilepsie noch alles zu entdecken gibt
- Die Inseln entsprechen in ihren Inhalten den Modulen der Elternschulung und sind für 6-12 jährige Kinder aufbereitet.
- Teilnehmerzahl:** Mind. 5 Kinder
Kosten: € 50,- pro Kind
Anmeldung: Fix nominierte Teilnehmer!

MODUL E

KURSE FÜR DAS KLEIN- UND SCHULKIND

KINDERMASSAGE

- Kursnummer:** ZES 046
Termine: 1. Kurs: 27. März (13.00-16.30) und 03. April (13.00-14.30)
2. Kurs: 05. Juni (13.00-16.30) und 12. Juni (13.00-14.30)
3. Kurs: 20. Nov. (13.00-16.30) und 27. Nov. (13.00-14.30)
1. und 2. Kurs in der Elternschule Kinderspital Süd
3. Kurs in der Elternschule Perinatalzentrum
- Ort:** Elternschule Kinderspital Süd bzw. Perinatalzentrum (siehe Lagepl. S. 67)
Kursleiterin: Dagmar Kühleitner (Diplomierte Kinderkrankenschwester, Ausbildungsleiterin für harmonische Kindermassage)
- Inhalte:** Besonders Kleinkinder sehnen sich nach tief emotionalen Zugang ihrer Eltern und nach liebevoller bewusster Berührung. Um diesen Bedürfnissen gerecht zu werden und unseren Kindern eine gesunde Entwicklung ihrer Persönlichkeit zu ermöglichen wurde die harmonische Kindermassage entwickelt.
- Die harmonische Kindermassage:
- ist eine konkrete und praktische Unterstützung in den heute oft schwierigen Phasen des Großwerdens
 - fördert auf spielerische Art motorische Fähigkeiten des Kindes
 - ist durch ihre ausgleichende Wirkung eine willkommene Hilfe im täglichen Umgang mit dem Kind
 - hilft den Kinder eine gesunde Balance zwischen Aktivität und ruhigem Empfinden aufzubauen
- Im ersten Teil sind die Mütter, Väter bzw. Eltern eingeladen die harmonische Kindermassage zu erlernen. (ohne Kinder)
Im zweiten Teil werden die Kinder von ihren Müttern bzw. Vätern massiert.
- Teilnehmerzahl:** Max. 4 Personen
1. Kurstag: bitte Ihr Kind NICHT mitnehmen (Theorie)
 2. Kurstag: bitte Ihr Kind zur Massage mitnehmen
- Zielgruppe:** Mütter, Väter bzw. Eltern von Kindern zwischen drei und sieben Jahren
Kosten: € 24,- / Kurs / Person
Information: Franziska Moser, f.moser@salk.at, Tel.: +43(0)699 18870235
Anmeldung: Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at, Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig anführen.

LESEFÖRDERUNG FÜR KINDER

- Kursnummer:** ZES 047
- Termine:** 01. Feb., 06. Juli 2010: Elternschule Kinderspital Süd
06. Sept., 16. Nov. 2010: Elternschule Perinatalzentrum
jeweils von 17.00-21.00 Uhr
- Ort:** Elternschule Kinderspital Süd bzw. Perinatalzentrum (siehe Lagepl. S. 67)
- Kursleiterin:** Dr.ⁱⁿ Christina Repolust (Germanistin, Autorin)
- Inhalte:** **Vorlesen ist Liebe**
Am Abend wird auch die Stimme müde. Aber dann, wenn Sie zum Bilderbuch greifen, sich an die Bettkante zu Ihrem Kind setzen, sich mit Ihren Kindern am Sofa zusammenkuscheln und das Buch aufschlagen, dann sind Sie wieder munter. Vorlesen ist buchstabierte Zärtlichkeit: Sie lesen vor und Sie und die Kinder kommen zur Ruhe und zur Geschichte. Täglich 10 Minuten vorlesen, sind täglich 10 Minuten höchste Konzentration und Zuwendung. Auch Förderung Ihres Kindes und Stärkung seines Vertrauens. Und ganz einfach auch Freude an den witzigen Geschichten, an den starken Bilderbuchhelden. Die Liebe blättert dabei die Seiten um.
Bücher für Kinder kaufen
Das Buchangebot scheint nur auf den erste schnellen Blick unüberschaubar. Es gibt Kriterien, nach denen man einen kleinen Pfad durch das dschungelmäßige dichte Angebot schlagen kann. Wie soll der Text eines Erstlesebuches gestaltet sein, welche Bilderbuchklassiker sollten Sie und Ihre Kinder unbedingt kennen lernen.
Ein Streifzug durch das Bilder- und Kinderbuchangebot inkl. Buchliste.
Mädchen lesen, Buben auch - nur anders?
Das Buch über die Feuerwehr fasziniert Peter und Anna liebt die Geschichte mit den Feen. Welche Bücher wecken vielleicht das Leseinteresse von Buben, welche das der Mädchen. Spannende Bücher für Buben und Mädchen.
- Teilnehmerzahl:** Max. 8 Personen
- Zielgruppe:** Eltern bzw. Großeltern mit Kindern bzw. Enkelkindern bis zum 10. Lebensjahr
- Kosten:** € 5,- / Person
- Information:** Franziska Moser, f.moser@salk.at, Tel.: +43(0)699 18870235
- Anmeldung:** Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at, Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig anführen.

SPIELEND RICHTIG FÖRDERN – KLEINE FORSCHER ENTDECKEN DIE WELT

- Kursnummer:** ZES 048
- Termine:** 15. März, 21. Juni 2010: Elternschule Kinderspital Süd
20. Sept., 22. Nov. 2010: Elternschule Perinatalzentrum
jeweils von 18.30-20.30 Uhr
- Ort:** Elternschule Kinderspital Süd bzw. Perinatalzentrum (siehe Lagepl. S. 67)
- Kursleiterin:** Mag.^a Simone Kreuzberger (Heil- und Sonderpädagogin und Mutter von 2 Kindern)
- Inhalte:** Warum steckt mein Baby alles in den Mund? Warum räumt mein Kind immer und immer wieder ein und dieselbe Küchenlade aus? Warum muss ich immer wieder „nein“ sagen, obwohl mein Kind schon längst wissen müsste, dass es nicht an die Blumentöpfe darf?
Solche und ähnliche Fragen beschäftigen viele Eltern.
Die Kinder erschließen sich die Welt vorwiegend im Spiel. Wie Kinder spielen und wie wir sie in ihrer Entwicklung unterstützen können, darum soll es an diesem Abend gehen. Es soll auch darauf eingegangen werden woran man gutes Spielmaterial erkennt und warum Kinder eigentlich nicht viel Spielzeug brauchen.
- Teilnehmerzahl:** Max. 10 Personen
Kinder bitte nicht mitnehmen!
- Zielgruppe:** Eltern mit Kindern von 0-4 Jahren
- Kosten:** € 5,- / Person
- Information:** Franziska Moser, f.moser@salk.at, Tel.: +43(0)699 18870235
- Anmeldung:** Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at, Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig anführen.

„KANN´S SCHON SELBER“ – TROTZPHASE ZW. 2. UND 4. LEBENSJAHR

- Kursnummer:** ZES 049
- Termine:** 22. Feb., 31. Mai 2010: Elternschule Kinderspital Süd
04. Okt., 06. Dez. 2010: Elternschule Perinatalzentrum
jeweils von 17.00-19.00 Uhr
- Ort:** Elternschule Kinderspital Süd bzw. Perinatalzentrum (siehe Lagepl. S. 67)
- Kursleiterin:** Mag.^a Simone Kreuzberger (Heil- und Sonderpädagogin und Mutter von 2 Kindern)
- Inhalte:** Vor kurzer Zeit war ihr Kind noch auf Ihre vollständige Pflege und Fürsorge angewiesen. Nun schreit es wütend „alleine“ oder „selber“ und besteht darauf Dinge selbst zu tun, zu denen es einfach noch nicht vollständig in der Lage ist.
Ab etwa dem 2. Lebensjahr werden Kinder selbständiger und damit weniger abhängig von ihren Eltern. Die Kinder können sich frei bewegen, kommunizieren immer besser und lassen ihrem Entdeckerdrang freien Lauf. Alles muss untersucht, getestet und erklärt werden. Die Kinder brauchen ein Feedback auf ihre unablässige Erkundung und Erprobung der Wirklichkeit, was die individuellen Grenzen und Werte ihrer Eltern einschließen. Daher ist es auch notwendig immer und immer wieder nein zu den selben Dingen zu sagen.
An diesem Abend beschäftigen wir uns damit wie sie ihr Kind durch die sogenannte „Trotzphase“ begleiten können.
- Zielgruppe:** Eltern mit Kindern von 1-3 Jahren
- Teilnehmerzahl:** Max. 10 Personen
- Kinder bitte nicht mitnehmen!**
- Kosten:** € 5,- / Person
- Information:** Franziska Moser, f.moser@salk.at, Tel.: +43(0)699 18870235
- Anmeldung:** Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at, Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig anführen.

ABSCHIED VON DER WINDEL

- Kursnummer:** ZES 050
- Termine:** 22. Feb., 31. Mai 2010: Elternschule Kinderspital Süd
04. Okt., 06. Dez. 2010: Elternschule Perinatalzentrum
jeweils von 19.30-21.30 Uhr
- Ort:** Elternschule Kinderspital Süd bzw. Perinatalzentrum (siehe Lagepl. S. 67)
- Kursleiterin:** Mag.^a Simone Kreuzberger (Heil- und Sonderpädagogin)
- Inhalte:** Zwischen 18 und 30 Monaten beginnt ein Kind willentlich zu steuern, ob etwas in die Windel geht oder nicht. Zum Sauberwerden gehört, dass sich die Kinder komplizierter körperlicher Vorgänge bewusst werden. Grundsätzlich gilt: Das Sauberwerden ist ein Reifungsprozess, keine Erziehungssache. Daher geht es an diesem Abend nicht um eine „Töpfchen-training“, sondern darum wie sie die Signale ihres Kindes - wenn es soweit ist - deuten können und wie sie es möglichst gut auf dem Weg zu Sauberwerden unterstützen können.
- Zielgruppe:** Eltern mit Kindern von 1-4 Jahren
- Teilnehmerzahl:** Max. 10 Personen.
- Kinder bitte nicht mitnehmen!**
- Kosten:** € 5,- / Person
- Information:** Franziska Moser, f.moser@salk.at, Tel.: +43(0)699 18870235
- Anmeldung:** Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at, Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig anführen.

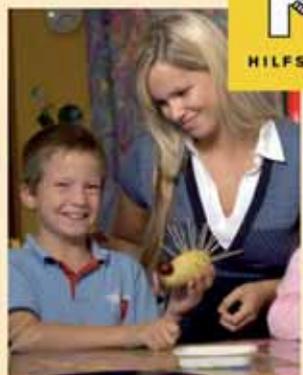
Qualität von Mensch zu Mensch.
Wir sind da, wenn Sie uns brauchen.

**KINDERBETREUUNG
FLEXIBEL UND INDIVIDUELL**

- Tagesmütter
- Sozialberatung
- Kindergruppen
- Jugendtreffs/ Jugendzentren
- Ferienaktionen

Haben Sie eine pädagogische Ausbildung oder sind Sie an dem Beruf Tagesmutter interessiert?

**Informieren Sie sich im
Familien- und Sozialzentrum in Ihrer Nähe!**

Tel. 0662 43 47 02-0 www.hilfswerk.at

PÄDAGOGIK NACH EMMI PIKLER

- Kursnummer:** ZES 051
- Termine:** 1. Kurs: 18. Feb. und 11. März 2010: Elternschule Kinderspital Süd
2. Kurs: 27. Mai und 24. Juni 2010: Elternschule Kinderspital Süd
3. Kurs: 07. Okt. und 04. Nov. 2010: Elternschule Perinatalzentrum
jeweils von 17.30-20.30 Uhr
- Ort:** Elternschule Kinderspital Süd bzw. Perinatalzentrum (siehe Lagepl. S. 67)
- Kursleiterin:** Mag.^a Barbara Engländer (Klinische- und Gesundheitspsychologin, Fortbildungen zur Pikler Pädagogik und seit 13 Jahren Erfahrung in der Elternbegleitung)
- Inhalte:** Emmi Pikler sammelte ihre Erfahrungen als Familienärztin um Kindern ein Aufwachsen in Würde, Vertrauen und Selbständigkeit zu ermöglichen:
- Durch Vertrauen in die autonome Bewegungsentwicklung des Kindes im freien Spiel.
 - Durch eine beziehungsvolle Pflege und respektvolles Miteinander.
 - Durch bestätigendes und begleitendes Sehen des Kindes in seinem Tun.
- Ich zeige Videos, Bilder und eine Bücherliste, erzähle über obige Grundlagen und mache mit Ihnen Übungen zur Selbsterfahrung.
Alle Fragen sind willkommen.
- Zielgruppe:** Werdende Eltern und Eltern mit Babys in den ersten Lebensmonaten
- Teilnehmerzahl:** Max. 10 Personen, bitte Ihre Kinder zu Hause lassen!
- Kosten:** € 10,- / Person
- Information:** Franziska Moser, f.moser@salk.at, Tel.: +43(0)699 18870235
- Anmeldung:** Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at, Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig angeben.



Unsere Eltern Kind Gruppen finden Sie auf Seite 53!

PÄDAGOGIK NACH MONTESSORI

- Kursnummer:** ZES 052
- Termine:** 1. Kurs: 28. Jänner und 23. März 2010: Elternschule Kinderspital Süd
2. Kurs: 13. April und 18. Mai 2010: Elternschule Kinderspital Süd
3. Kurs: 01. Juli und 07. Sept. 2010: Elternschule Kinderspital Süd
4. Kurs: 03. Nov. und 07. Dez. 2010: Elternschule Perinatalzentrum
jeweils von 18.00-21.00 Uhr
- Ort:** Elternschule Kinderspital Süd bzw. Perinatalzentrum (siehe Lagepl. S. 67)
- Kursleiterin:** Gerrit Kapferer (Sonderkindergartenpädagogin und Frühförderin, Dozentin in der Montessoriausbildung)
- Inhalte:** Sie erhalten Informationen über die Montessori-Pädagogik und wie Sie auf Ihr Kind eingehen können, um es in seiner individuellen Entwicklung zu stärken und zu stützen.
Wir setzen in diesem Workshop einen Schwerpunkt auf das Entwicklungsalter von Geburt bis ca. zum 6. Lebensjahr.
Sie bekommen Verhaltensanregungen die ihr Kind in der Entwicklung weiterbringen können.
Ebenso ist Zeit für Fragen aus ihrem Alltag.
- Teilnehmerzahl:** Max. 10 Personen
- Bitte Ihre Kinder zu Hause lassen!**
- Zielgruppe:** Interessierte Eltern von Kindern von 0-3 Jahre
- Kosten:** € 10,- / Person
- Information:** Franziska Moser, f.moser@salk.at, Tel.: +43(0)699 18870235
- Anmeldung:** Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at, Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig angeben.



Unsere Eltern Kind Gruppen finden Sie auf Seite 53!

DAS PRAGER-ELTERN-KIND-PROGRAMM (PEKIP)

- Kursnummer:** ZES 053
- Termine:** 02. Feb., 15. Juni, 07. Sept., 01. Dez. 2010, jeweils von 18.00-20.00 Uhr
- Ort:** Elternschule Kinderspital Süd bzw. Perinatalzentrum (siehe Lagepl. S. 67)
- Kursleiterin:** Mag.^a Judith Thaler (PEKIP Gruppenleiterin, Klinische- und Gesundheitspsychologin, Kindergartenpädagogin)
- Inhalte:** Im 1. Teil dieser Veranstaltung wird das Prager-Eltern-Kind-Programm (PEKIP) vorgestellt. Dieses ist ein zertifiziertes Angebot der Elternbildung, bei dem es darum geht, Eltern und ihre Babys im ersten Lebensjahr in ihrer Entwicklung zu begleiten. Auf der Basis von Spiel, Bewegung und Gespräch sollen dabei Anregungen zum förderlichen Umgang mit Kindern vermittelt werden. Im Mittelpunkt des 2. Teiles stehen Spiel- und Bewegungsanregungen für das erste Lebensjahr, die auf entwicklungspsychologischen Grundlagen aufbauen. Die Bedeutung des Spielens für die kindliche Entwicklung sowie die Möglichkeiten der Eltern, ihr Baby dabei zu unterstützen, sollen veranschaulicht werden.
- Teilnehmerzahl:** Max. 8 Personen
- Zielgruppe:** werdende Eltern und Eltern von Babys in den ersten Lebensmonaten
- Kosten:** € 10,- / Person
- Information:** Franziska Moser, f.moser@salk.at, Tel.: +43(0)699 18870235
- Anmeldung:** Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at, Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig anführen.



Unsere Eltern Kind Gruppen finden Sie auf Seite 53!

ELTERN KIND GRUPPEN

- Kursnummer:** ZES 054
- Termine:** Auf Anfrage.
- Ort:** Elternschule Kinderspital Süd bzw. Perinatalzentrum (siehe Lagepl. S. 67)
- KursleiterInnen:** Dipl.-Ing. Ortrun Heisler (Spielraum nach Emmi Pikler)
Ulrike Pribik (Eltern Kind Gruppenleiterin, Montessoripädagogin)
Mag.^a Judith Thaler (PEKIP Gruppenleiterin, Klinische- und Gesundheitspsychologin, Kindergartenpädagogin)
- Inhalte:** **Spielraum nach Emmi Pikler**
Der Spielraum nach Emmi Pikler bietet alters-homogenen Kindergruppen (6 bis max. 8 Kindern), in einer vorbereiteten und geschützten Umgebung sich frei und ohne drängen zu entwickeln. Die Kinder können in Ruhe und ungestört spielen.
Die Eltern werden dabei eingeladen, die Aktivitäten der Kinder in Ruhe zu beobachten. Bei abendlichen Gesprächsrunden (ohne Kinder) werden die Erfahrungen und Beobachtungen der Spielraumvormittage ausgetauscht, sowie anstehende Fragen des Familienalltages respektvoll behandelt.
Eltern Kind Gruppen nach Montessori Pädagogik
Unsere Montessori-Gruppe bietet liebe- und respektvolle Begleitung von Entwicklungsprozessen, genaues Beobachten, klare Regeln und Grenzen. Größtmögliche Freiräume und ungestörte Entwicklung im achtsamen Umgang miteinander.
PEKIP Gruppe - NEU! Beginn März 2010!
Eine PEKIP- Gruppe besteht aus 6-8 Erwachsenen und deren möglichst gleichaltrigen Babys. Sie beginnt ab der 6.-8. Lebenswoche des Babys und erstreckt sich entwicklungsbegleitend über das 1. Lebensjahr. Die PEKIP – Anregungen stehen im Mittelpunkt der Gruppenarbeit. Diese ganzheitlichen Bewegungs- und Spielanregungen werden stufenweise vermittelt und ermöglichen eine entwicklungsadäquate Begleitung der Kinder. Auf Anfrage.
- Kosten:**
- Anmeldung:** Franziska Moser, f.moser@salk.at, Tel.: +43(0)699 18870235



Zur Information welche pädagogische Richtung für Sie geeignet ist, empfehlen wir Ihnen den Besuch folgender

Vorbereitungswshops:

- Pädagogik nach Montessori (S. 51) • Pädagogik nach Emmi Pikler (S. 50)
- Das Prager-Eltern-Kind-Programm (S. 52)

PUBERTÄT BRAUCHT ELTERN

Kursnummer: ZES 055

Termine: 23. Feb. 2010: Elternschule Kinderspital Süd
23. Sept. 2010: Elternschule Perinatalzentrum
jeweils 18.00-21.00 Uhr

Ort: Elternschule Kinderspital Süd bzw. Perinatalzentrum (siehe Lagepl. S. 67)

Kursleiter: Pavo Janjic-Baumgartner (Diplomsozialarbeiter, Leiter einer Jugendberatungsstelle, langjährige Erfahrung in der Arbeit mit Jugendlichen und Eltern, eingetragener Mediator in freier Praxis)

Inhalte: Gestern noch ein Kind, heute Geschlechtsreif!
So dramatisch das klingt, so dramatisch ist er auch, der Übergang vom Kindesalter in die Jugendphase. Die biologischen Vorgänge wie beschleunigtes Körperwachstum, Hormonumstellung und Geschlechtsreife führen zu einer radikalen Veränderung des Erlebens und in weiterer Folge auch des Verhaltens des jungen Menschen. Der bereits hoch entwickelte junge Mensch steht plötzlich vor einer riesigen Baustelle auf dem Weg zu einer stabilen Persönlichkeit. Die Pubertät ist die intensivste Entwicklungsphase nach jener der ersten beiden Lebensjahre. Jugendliche beginnen in dieser Lebensphase vehement Selbstbestimmung einzufordern, sehen sich jedoch ständigen Hochs und Tiefs gegenüber, die die elterliche Präsenz manchmal mehr nötig machen als dies im späten Kindesalter der Fall ist.

Was sollen Eltern tun, damit sie auf dieser Hochschaubahn der Gefühle ihrer Kinder nicht die Geduld verlieren?

An diesem ersten Abend aus der Reihe „Entwicklungsfenster Jugendphase“ werden zuerst ein paar grundlegende Themen zu den Vorgängen im Pubertätsalter behandelt. In weiterer Folge stehen Fragen aus dem Alltagsleben im Zentrum:

- Umgang z.B. mit Taschengeld und Ausgehzeiten
- Bedeutung von Freunden und Freundinnen
- Rechte der Kinder und der Umgang der Eltern damit (Jugendgesetz)
- Pflichten der Eltern und wo die Pflichten enden

Fragen der TeilnehmerInnen

Kosten: € 10,- / Person

Anmeldung: Franziska Moser, f.moser@salk.at, Tel.: +43(0)699 18870235

AUFGEKLÄRTE ELTERN – AUFGEKLÄRTE JUGEND

Kursnummer: ZES 056

Termine: 09. März 2010: Elternschule Kinderspital Süd
11. Nov. 2010: Elternschule Perinatalzentrum
jeweils von 18.00-21.00 Uhr

Ort: Elternschule Kinderspital Süd bzw. Perinatalzentrum (siehe Lagepl. S. 67)

Kursleiter: Mag. Michael Schreckeis (Mitarbeiter der Sexualberatungsstelle Salzburg, Psychoanalytiker in freier Praxis, Vater von drei Kindern)
Dr. Christian Zuchna (Facharzt für Gynäkologie, Mitarbeiter der First Love Ambulanz und Vater von 4 Kindern)

Inhalte: Sexualität, aber auch Moralvorstellungen von Jugendlichen ändern sich und unterscheiden sich daher von den Erfahrungen und Werten ihrer Eltern. Es kommt zu einem Auseinanderdriften von jugendlichem und elterlichem Verhalten, ihren Werten und Vorstellungen. Dies führt unweigerlich zu Spannungen und Konflikten.
Der Vortrag erläutert den Wandel von Sexualverhalten und Moralvorstellungen, thematisiert, was dies für Eltern und Jugendliche bedeutet und geht auf typische Konfliktthemen ein.
Weiters werden aktuelle Empfehlungen zum Thema Verhütung besprochen.
Fachvortrag & Diskussion.

Kosten: € 10,- / Person

Anmeldung: Franziska Moser, f.moser@salk.at, Tel.: +43(0)699 18870235



RISIKOVERHALTEN VON JUGENDLICHEN

- Kursnummer:** ZES 057
- Termine:** 27. April 2010: Elternschule Kinderspital Süd
19. Okt. 2010: Elternschule Perinatalzentrum
jeweils von 18.00-21.00 Uhr
- Ort:** Elternschule Kinderspital Süd bzw. Perinatalzentrum (siehe Lagepl. S. 67)
- Kursleiterin:** Caroline Prantner-Kaltenegger (Verhaltenstherapeutin in Ausbildung unter Supervision, Lebens- und Sozialberaterin, Diplom Pädagogin)
- Inhalte:** Die Pubertät ist eine Entwicklungsphase, die ein Mensch im Verlauf seines Lebens durchläuft. Ihr Verlauf wird von der bisherigen Entwicklung beeinflusst und sie selbst hat Einfluss auf die nachfolgenden Lebensabschnitte.
- Jede Entwicklungsphase trägt den Menschen bestimmte Aufgaben heran, die es zu bewältigen gilt.
- Wer sich an seine eigene Jugendphase erinnert, weiß, dass in diesem Alter risikoreiches Verhalten viel stärker Thema ist, als dies bei Erwachsenen der Fall ist. Man lotet Grenzen aus und sucht den Kick, die intensive emotionale Erfahrung. Ist es schnelles Fahren mit Moped oder Auto, übersteigter Konsum von alkoholischen Getränken, Ausprobieren von Drogen, Springen von Klippen, Diebstahl als Nervenkitzel oder dergleichen. Junge Menschen fühlen sich beinahe getrieben solche Erfahrungen zu machen. Grenzverhalten gehören zur Entwicklung in der Pubertät – doch wie weit/kann mein Kind gehen? Wo sind die „Grenzen“ erreicht? Wo muss ich Grenzen ziehen? Wann brauche ich Hilfe? Wie kann mein Kind „sich selbst erfahren“?
- Informationen über selbstverletzendes Verhalten, Essstörungen, Alkohol/Drogen in der Pubertät und der Umgang damit werden in dieser Veranstaltung thematisiert.
- Fachvortrag & Diskussion.
- Kosten:** € 10,- / Person
- Anmeldung:** Franziska Moser, f.moser@salk.at, Tel.: +43(0)699 18870235

ERWACHSEN WERDEN JA, ABER WIE?

- Kursnummer:** ZES 058
- Termine:** 13. Juli 2010: Elternschule Perinatalzentrum
14. Dez. 2010: Elternschule Perinatalzentrum
jeweils 18.00-21.00 Uhr
- Ort:** Elternschule Kinderspital Süd bzw. Perinatalzentrum (siehe Lagepl. S. 67)
- Kursleiter:** Pavo Janjic-Baumgartner (Diplomsozialarbeiter, Leiter einer Jugendberatungsstelle, langjährige Erfahrung in der Arbeit mit Jugendlichen und Eltern, eingetragener Mediator in freier Praxis)
- Inhalte:** Mit der Pubertät beginnt das Erwachsenwerden. In unserer Zeit braucht es dann aber noch einige Jahre bis sich junge Menschen tatsächlich beginnen zu verselbständigen. Gerade dann, wenn es um die Frage der Ablösung von den Eltern geht und die Vorbereitung auf die konkrete Umsetzung zur Verselbständigung ansteht, beginnt bei vielen Heranwachsenden eine neue Phase der Rebellion. Viele Unsicherheiten sowohl aufseiten der jungen Erwachsenen als auch aufseiten der Eltern erschweren die gewünschte Ablösung und führen zu Konflikten zwischen Eltern und ihren Kindern. Diese Ablösungskonflikte können viel Kraft kosten, ohne dass sie zum gewünschten Ergebnis führen.
- An diesem letzten Abend aus der Reihe „Entwicklungsfenster Jugendphase“ widmen wir uns folgenden Themen- und Fragestellungen:
- Grundsätzliche Inputs zur späten Jugendphase aus verschiedenen Forschungsgebieten
 - Warum haben junge Menschen von heute Angst vor dem Erwachsen werden?
 - Was müssen Eltern beachten, damit sie trotz Schwierigkeiten die Ablösung ihres Kindes fördern können?
 - Was sollte unbedingt bedacht werden, damit Ablösungskonflikte nicht beginnen den Lebensalltag zu dominieren?
 - Fragen der TeilnehmerInnen
 - Fragen der TeilnehmerInnen, die sich aus den vorherigen Veranstaltungen aus dieser Reihe ergeben haben
- Kosten:** € 10,- / Person
- Anmeldung:** Franziska Moser, f.moser@salk.at, Tel.: +43(0)699 18870235

VERANSTALTUNGSÜBERSICHT 2010

Jänner

| Datum | Zeit | Kurs | Datum | Zeit | Kurs |
|------------|-------------|--------------------|------------|-------------|---------------------------|
| 04. Jänner | 14.30-16.30 | Stillgruppe | 26. Jänner | 17.00-20.30 | Hören und Sprache |
| 08. Jänner | 10.00-12.00 | Babys Bedürfnisse | 27. Jänner | 09.00-11.00 | Infant Handling T2 |
| 11. Jänner | 14.30-16.30 | Stillgruppe | | 16.30-19.30 | Erste Hilfe |
| 13. Jänner | 09.00-11.00 | Infant Handling T1 | | 16.00-17.30 | Ernährung/SSW |
| 15. Jänner | 09.30-11.00 | Babymassage T1 | | 18.00-20.00 | Entwicklung im Mutterleib |
| 18. Jänner | 14.30-16.30 | Stillgruppe | 28. Jänner | 16.00-18.00 | Reanimation |
| 22. Jänner | 09.30-11.00 | Babymassage T2 | | 18.00-21.00 | Montessori T1 |
| 25. Jänner | 09.00-11.00 | Stillvorbereitung | 29. Jänner | 09.30-11.00 | Babymassage T3 |
| | 14.30-16.30 | Stillgruppe | | 16.00-18.00 | Beikost |

Februar

| Datum | Zeit | Kurs | Datum | Zeit | Kurs |
|-------------|-------------|---------------------|-------------|-------------|-------------------------|
| 01. Februar | 14.30-16.30 | Stillgruppe | 15. Februar | 14.30-16.30 | Stillgruppe |
| | 17.00-21.00 | Leseförderung | 17. Februar | 09.00-11.00 | Infant Handling T2 |
| 02. Februar | 14.00-16.00 | Impfungen | 18. Februar | 17.30-20.30 | Emmi Pikler T1 |
| | 18.00-20.00 | PEKIP | 19. Februar | 17.00-18.30 | Babymassage T2 |
| 03. Februar | 09.00-11.00 | Infant Handling T1 | 22. Februar | 08.00-12.00 | Babypflege |
| | 11.00-13.00 | Schlafen und Wachen | | 14.30-16.30 | Stillgruppe |
| | 17.00-20.00 | Wickel&Co T1 | | 17.00-19.00 | Trotzphase |
| 04. Februar | 18.00-20.00 | Geld | | 19.30-21.30 | Sauber werden |
| 08. Februar | 14.30-16.30 | Stillgruppe | 23. Februar | 18.00-21.00 | Pubertät braucht Eltern |
| | 17.00-21.00 | Babypflege | 25. Februar | 18.00-21.00 | Väter werden T1 |
| 12. Februar | 17.00-18.30 | Babymassage T1 | | | |

März

| Datum | Zeit | Kurs | Datum | Zeit | Kurs |
|----------|-------------|---------------------------|----------|-------------|--------------------|
| 01. März | 09.00-11.00 | Stillvorbereitung | 12. März | 09.30-11.00 | Babymassage T2 |
| | 14.30-16.30 | Stillgruppe | | 16.00-18.00 | Beikost |
| | 17.00-19.00 | Einrichtungsberatung | 15. März | 09.00-12.00 | Kinder Tuina |
| 02. März | 14.00-16.00 | Unfallverhütung | | 14.30-16.30 | Stillgruppe |
| | 18.00-19.30 | Vorbereitung Geburt | | 18.30-20.30 | Spielend fördern |
| 03. März | 16.00-17.30 | SIDS | 16. März | 17.00-19.00 | Gesunde Ernährung |
| 04. März | 16.00-17.30 | Ernährung/Schwangerschaft | 17. März | 14.00-16.00 | Infant Handling T1 |
| | 18.00-20.00 | Entwicklung im Mutterleib | | 17.00-20.00 | Wickel&Co T2 |
| 05. März | 09.30-11.00 | Babymassage T1 | 18. März | 16.00-18.00 | Reanimation |
| 08. März | 09.00-12.00 | C.S.I.R. | 19. März | 09.30-11.00 | Babymassage T3 |
| | 14.30-16.30 | Stillgruppe | 22. März | 14.30-16.30 | Stillgruppe |
| 09. März | 18.00-21.00 | Aufklärung | 23. März | 14.00-16.00 | Homöopathie |
| 10. März | 14.00-16.00 | Blinddarmentz.&Co | | 18.00-21.00 | Montessori T2 |
| | 16.30-18.00 | Das fiebernde Kind | 24. März | 14.00-16.00 | Infant Handling T2 |
| 11. März | 17.30-20.30 | Emmi Pikler T2 | 25. März | 10.00-12.00 | Kneippen |
| | | | 27. März | 13.00-16.30 | Kindermassage T1 |
| | | | 29. März | 14.30-16.30 | Stillgruppe |

April

| Datum | Zeit | Kurs | Datum | Zeit | Kurs |
|-----------|-------------|--------------------|-----------|-------------|----------------|
| 03. April | 13.00-14.30 | Kindermassage T2 | 15. April | 14.30-16.00 | Erbrechen |
| 09. April | 09.30-11.00 | Babymassage T1 | | 16.00-17.30 | Zahngesundheit |
| 12. April | 08.00-12.00 | Babypflege | 16. April | 09.30-11.00 | Babymassage T2 |
| | 14.30-16.30 | Stillgruppe | | 16.00-18.00 | Beikost |
| 13. April | 18.00-21.00 | Montessori T1 | 19. April | 14.30-16.30 | Stillgruppe |
| 14. April | 09.00-11.00 | Infant Handling T3 | | | |
| | 14.00-16.00 | Infant Handling T1 | | | |
| | 16.30-19.30 | Erste Hilfe | | | |

VERANSTALTUNGSÜBERSICHT 2010

April

| Datum | Zeit | Kurs | Datum | Zeit | Kurs |
|-----------|-------------|-------------------|-----------|-------------|--------------------|
| 20. April | 17.00-20.30 | Hören und Sprache | 26. April | 14.30-16.30 | Stillgruppe |
| 21. April | 16.00-17.30 | Infektionen | 27. April | 18.00-21.00 | Risikoverhalten |
| 22. April | 16.00-17.30 | Allergien | 28. April | 09.00-11.00 | Infant Handling T3 |
| | 18.00-20.00 | Geld | | 14.00-16.00 | Infant Handling T2 |
| 23. April | 09.30-11.00 | Babymassage T3 | 29. April | 14.00-16.00 | Impfungen |
| | 17.00-18.30 | Babymassage T1 | 30. April | 17.00-18.30 | Babymassage T2 |

Mai

| Datum | Zeit | Kurs | Datum | Zeit | Kurs |
|---------|-------------|--------------------|---------|-------------|---------------------|
| 03. Mai | 14.30-16.30 | Stillgruppe | 19. Mai | 11.00-13.00 | Schlafen und Wachen |
| | 17.00-20.00 | Wickel&Co T1 | | 14.00-16.00 | Infant Handling T2 |
| 05. Mai | 14.00-16.00 | Infant Handling T1 | 20. Mai | 16.00-18.00 | Reanimation |
| 07. Mai | 09.30-11.00 | Babymassage T1 | 21. Mai | 09.30-11.00 | Babymassage T3 |
| 10. Mai | 09.00-11.00 | Stillvorbereitung | 27. Mai | 17.30-20.30 | Emmi Pikler T1 |
| | 14.30-16.30 | Stillgruppe | 28. Mai | 10.00-12.00 | Babys Bedürfnisse |
| 12. Mai | 16.00-17.30 | Ernährung/SSW | | 16.00-18.00 | Beikost |
| 14. Mai | 09.30-11.00 | Babymassage T2 | 31. Mai | 14.30-16.30 | Stillgruppe |
| 17. Mai | 14.30-16.30 | Stillgruppe | | 17.00-19.00 | Trotzphase |
| | 17.00-21.00 | Babypflege | | 19.30-21.30 | Sauber werden |
| 18. Mai | 10.00-12.00 | Kneippen | | | |
| | 18.00-21.00 | Montessori T2 | | | |

Juni

| Datum | Zeit | Kurs | Datum | Zeit | Kurs |
|----------|-------------|---------------------------|----------|-------------|--------------------|
| 02. Juni | 09.00-11.00 | Infant Handling T1 | 18. Juni | 09.30-11.00 | Babymassage T2 |
| | 14.00-16.00 | Infant Handling T3 | 21. Juni | 14.30-16.30 | Stillgruppe |
| 05. Juni | 13.00-16.30 | Kindermassage T1 | | 18.30-20.30 | Spielend fördern |
| 07. Juni | 14.30-16.30 | Stillgruppe | 22. Juni | 17.00-19.00 | Gesunde Ernährung |
| 08. Juni | 14.00-16.00 | Homöopathie | 23. Juni | 09.00-11.00 | Infant Handling T2 |
| 09. Juni | 17.00-20.00 | Wickel&Co T3 | | 14.00-16.00 | Infant Handling T3 |
| 10. Juni | 18.00-21.00 | Väter werden T2 | 24. Juni | 17.30-20.30 | Emmi Pikler T2 |
| 11. Juni | 09.30-11.00 | Babymassage T1 | 25. Juni | 09.30-11.00 | Babymassage T3 |
| 12. Juni | 13.00-14.30 | Kindermassage T2 | 28. Juni | 09.00-12.00 | C.S.I.R. |
| 14. Juni | 08.00-12.00 | Babypflege | | 14.30-16.30 | Stillgruppe |
| | 14.30-16.30 | Stillgruppe | | 17.00-20.00 | Wickel&Co T2 |
| 15. Juni | 18.00-20.00 | PEKIP | 29. Juni | 14.00-16.00 | Unfallverhütung |
| 16. Juni | 18.00-19.30 | Vorbereitung Geburt | | 16.30-19.30 | Erste Hilfe |
| 17. Juni | 16.00-17.30 | Ernährung/Schwangerschaft | 30. Juni | 14.00-16.00 | Infant Handling T3 |
| | 18.00-20.00 | Entwicklung Mutterleib | | 16.00-18.00 | Reanimation |

Juli

| Datum | Zeit | Kurs | Datum | Zeit | Kurs |
|----------|-------------|----------------------|----------|-------------|--------------------|
| 01. Juli | 18.00-21.00 | Montessori T1 | 12. Juli | 09.00-11.00 | Stillvorbereitung |
| 02. Juli | 16.00-20.00 | Beikost | | 14.30-16.30 | Stillgruppe |
| 05. Juli | 09.00-12.00 | Kinder Tuina | 13. Juli | 18.00-21.00 | Erwachsen werden |
| | 14.30-16.30 | Stillgruppe | 14. Juli | 16.30-18.00 | Das fiebernde Kind |
| | 17.00-19.00 | Einrichtungsberatung | 15. Juli | 17.00-20.00 | Gesund kochen |
| 06. Juli | 10.00-12.00 | Kneippen | 19. Juli | 14.30-16.30 | Stillgruppe |
| | 17.00-21.00 | Leseförderung | 26. Juli | 14.30-16.30 | Stillgruppe |
| 07. Juli | 16.00-17.30 | SIDS | | | |
| | 18.00-20.00 | Geld | | | |

VERANSTALTUNGSÜBERSICHT 2010

August

| Datum | Zeit | Kurs | Datum | Zeit | Kurs |
|------------|-------------|-------------|------------|-------------|----------------|
| 02. August | 14.30-16.30 | Stillgruppe | 27. August | 17.00-18.30 | Babymassage T1 |
| 09. August | 14.30-16.30 | Stillgruppe | 30. August | 14.30-16.30 | Stillgruppe |
| 16. August | 14.30-16.30 | Stillgruppe | | 17.00-21.00 | Babypflege |
| 23. August | 14.30-16.30 | Stillgruppe | | | |

September

| Datum | Zeit | Kurs | Datum | Zeit | Kurs |
|---------------|-------------|---------------------------|---------------|-------------|-------------------------|
| 03. September | 17.00-18.30 | Babymassage T2 | 20. September | 09.00-11.00 | Stillvorbereitung |
| 06. September | 08.00-12.00 | Babypflege | | 14.30-16.30 | Stillgruppe |
| | 14.30-16.30 | Stillgruppe | | 18.30-20.30 | Spielend fördern |
| | 17.00-21.00 | Leseförderung | 21. September | 17.00-19.00 | Gesunde Ernährung |
| 07. September | 18.00-20.00 | PEKIP | 22. September | 11.00-13.00 | Schlafen und Wachen |
| 08. September | 18.00-21.00 | Montessori T2 | | 14.00-16.00 | Infant Handling T2 |
| 09. September | 18.00-21.00 | Väter werden | | 18.00-20.00 | Geld |
| 10. September | 09.30-11.00 | Babymassage T1 | 23. September | 16.00-17.30 | SIDS |
| | 16.00-18.00 | Beikost | | 18.00-21.00 | Pubertät braucht Eltern |
| 13. September | 09.00-12.00 | Kinder Tuina | 24. September | 09.30-11.00 | Babymassage T3 |
| | 14.30-16.30 | Stillgruppe | 27. September | 14.30-16.30 | Stillgruppe |
| | 17.00-20.00 | Wickel&Co T1 | | 17.00-20.00 | Wickel&Co T3 |
| 14. September | 14.00-16.00 | Homöopathie | 28. September | 14.00-16.00 | Unfallverhütung |
| 15. September | 14.00-16.00 | Infant Handling T1 | | 17.00-20.30 | Hören und Sprache |
| 16. September | 10.00-12.00 | Kneippen | 29. September | 16.30-19.30 | Erste Hilfe |
| | 16.00-17.30 | Ernährung/Schwangerschaft | | 18.00-21.00 | Gesund kochen |
| | 18.00-20.00 | Entwicklung Mutterleib | 30. September | 14.00-16.00 | Impfungen |
| 17. September | 09.30-11.00 | Babymassage T2 | | 16.00-18.00 | Reanimation |

Oktober

| Datum | Zeit | Kurs | Datum | Zeit | Kurs |
|-------------|-------------|--------------------|-------------|-------------|--------------------|
| 04. Oktober | 09.00-12.00 | C.S.I.R. | 18. Oktober | 08.00-12.00 | Babypflege |
| | 14.30-16.30 | Stillgruppe | | 14.30-16.30 | Stillgruppe |
| | 17.00-19.00 | Trotzphase | 19. Oktober | 18.00-21.00 | Risikoverhalten |
| | 19.30-21.30 | Sauber werden | 20. Oktober | 09.00-11.00 | Infant Handling T3 |
| 05. Oktober | 16.30-18.00 | Das fiebernde Kind | | 14.00-16.00 | Infant Handling T2 |
| 07. Oktober | 17.30-20.30 | Emmi Pikler T1 | 22. Oktober | 09.30-11.00 | Babymassage T2 |
| 08. Oktober | 10.00-12.00 | Babys Bedürfnisse | | 14.00-16.00 | Blinddarmentz.&Co |
| 11. Oktober | 14.30-16.30 | Stillgruppe | 25. Oktober | 14.30-16.30 | Stillgruppe |
| | 17.00-20.00 | Wickel&Co T2 | | 17.00-21.00 | Babypflege |
| 13. Oktober | 14.00-16.00 | Infant Handling T1 | 28. Oktober | 14.00-16.00 | Erbrechen |
| 14. Oktober | 16.00-17.30 | Zahngesundheit | | 16.00-18.00 | Reanimation |
| 15. Oktober | 09.30-11.00 | Babymassage T1 | 29. Oktober | 09.30-11.00 | Babymassage T3 |
| | 16.00-18.00 | Beikost | | | |

November

| Datum | Zeit | Kurs | Datum | Zeit | Kurs |
|--------------|-------------|---------------------|--------------|-------------|----------------------|
| 03. November | 18.00-21.00 | Montessori T1 | 11. November | 16.00-17.30 | Infektionen |
| 04. November | 17.30-20.30 | Emmi Pikler T2 | | 18.00-21.00 | Aufklärung |
| 08. November | 09.00-11.00 | Stillvorbereitung | 12. November | 09.30-11.00 | Babymassage T1 |
| | 14.30-16.30 | Stillgruppe | | 17.00-18.30 | Babymassage |
| | 17.00-20.00 | Wickel&Co T1 | 15. November | 09.00-12.00 | Kinder Tuina |
| 09. November | 17.00-20.30 | Hören und Sprache | | 14.30-16.30 | Stillgruppe |
| 10. November | 14.00-16.00 | Infant Handling T1 | | 17.00-19.00 | Einrichtungsberatung |
| | 16.00-17.30 | Allergien | 16. November | 17.00-21.00 | Leseförderung |
| | 18.00-19.30 | Vorbereitung Geburt | | | |

VERANSTALTUNGSÜBERSICHT 2010

November

| Datum | Zeit | Kurs | Datum | Zeit | Kurs |
|--------------|-------------|---------------------------|--------------|-------------|--------------------|
| 17. November | 14.30-16.00 | Erbrechen | 24. November | 14.00-16.00 | Infant Handling T2 |
| | 18.00-20.00 | Entwicklung Mutterleib | 25. November | 16.00-17.30 | SIDS |
| 18. November | 16.00-17.30 | Ernährung/Schwangerschaft | | 17.00-20.00 | Gesund kochen |
| | 18.00-20.00 | Geld | 26. November | 09.30-11.00 | Babymassage T3 |
| 19. November | 09.30-11.00 | Babymassage T2 | | 16.00-18.00 | Beikost |
| | 17.00-18.30 | Babymassage T2 | 27. November | 13.00-14.30 | Kindermassage T2 |
| 20. November | 13.00-16.30 | Kindermassage T1 | 29. November | 08.00-12.00 | Babypflege |
| 22. November | 14.30-16.30 | Stillgruppe | | 14.30-16.30 | Stillgruppe |
| | 18.30-20.30 | Spielend fördern | | 17.00-20.00 | Wickel&Co T3 |
| 23. November | 14.00-16.00 | Homöopathie | 30. November | 14.00-16.00 | Unfallverhütung |
| | 17.00-19.00 | Gesunde Ernährung | | 16.30-19.30 | Erste Hilfe |

Dezember

| Datum | Zeit | Kurs | Datum | Zeit | Kurs |
|--------------|-------------|---------------------|--------------|-------------|--------------------|
| 01. Dezember | 09.00-11.00 | Infant Handling T1 | 07. Dezember | 18.00-21.00 | Montessori T2 |
| | 11.00-13.00 | Schlafen und Wachen | 13. Dezember | 09.00-12.00 | C.S.I.R. |
| | 14.00-16.00 | Infant Handling T3 | | 14.30-16.30 | Stillgruppe |
| | 18.00-20.00 | PEKIP | | 17.00-20.00 | Wickel&Co T2 |
| 02. Dezember | 14.00-16.00 | Impfungen | 14. Dezember | 18.00-21.00 | Erwachsen werden |
| | 16.00-18.00 | Reanimation | 15. Dezember | 09.00-11.00 | Infant Handling T1 |
| 06. Dezember | 14.30-16.30 | Stillgruppe | | 14.00-16.00 | Infant Handling T3 |
| | 17.00-19.00 | Trotzphase | | 16.30-18.00 | Das fiebernde Kind |
| | 19.30-21.30 | Sauber werden | 16. Dezember | 18.00-21.00 | Väter werden |



HANREICH – LESEN, WAS GUT TUT

Rezepte und Tipps für Babys Beikost

Unser Praxisbuch zum Kochen der Beikost gibt einfache Anleitung zur Zubereitung erster **Babybreie** und **Babymenüs** für den Familientisch.

Mag. Ingeborg Hanreich, IBCLC und Dipl. oec.troph. Britta Macho
ISBN 978-3-901518-08-9 | € 19,90



Essen und Trinken im Kleinkindalter

Der Ernährungsleitfaden für Kinder von **1 – 6 Jahren** bietet unter anderem praxisnahe **Portionsberechnung** „in Kinderhandvoll“ für alle Lebensmittelgruppen und beantwortet zahlreiche Elternfragen.

Mag. Ingeborg Hanreich, IBCLC
ISBN: 978-3-901518-09-6 | € 19,90

www.kinderkost.com

Hanreich

REFERENTEN DER ELTERNSCHULE



Helga Andexer
Physiotherapeutin
h.andexer@salk.at



Sabine Dietmann
Hebamme
s.dietmann@salk.at



Dr. Jan Bauer
Facharzt für Kinder- und
Jugendchirurgie
j.bauer@salk.at



Mag. Barbara Engländer
Klinische- und Gesundheits-
psychologin
RMCC.Salzburg@at.mcd.com



DGKS Renate Bayer
Diplomierte Gesundheits- und
Krankenschwester, Kinaesthetics
Trainerin für Infant Handling
r.bayer@salk.at



Dr. Holger Förster
Facharzt für Kinder- und Jugend-
heilkunde, ÖAK Diplom Homöo-
pathie und Sportmedizin
ordination@dr-foerster.at



DKKP Johann Binter, IBCLC
Diplomierter Kinderkrankenpfleger
Still- und Laktationberater
Babymassagekursleiter
j.binter@salk.at



Mag. Hannes Goditsch
Psychotherapeut, Jurist, Mediator
hannes.goditsch@utanet.at



DKKS Bärbl Buchmayr-Meisriemel
Diplomierte Kinderkrankenschwester
Wickelfachfrau
office@baerbl-buchmayr.com



DKKS Sabine Adlgasser, IBCLC
Dipl. Kinderkrankenschwester
Still- und Laktationsberaterin,
IBCLC
s.adlgasser@salk.at



DKKS Martina Buchsbaum, IBCLC
Dipl. Kinderkrankenschwester
Still- und Laktationsberaterin,
IBCLC
Zertifizierte Trageberaterin
m.buchsbaum@salk.at



Sandra Großhagauer
Diaetologin
s.grosshagauer@salk.at

REFERENTEN DER ELTERNSCHULE



DKKS Elke Gruber
Dipl. Kinderkrankenschwester
Kinaesthetics Peer Tutoring
e.gruber@salk.at



DKKS Rosmarie Huber
Dipl. Kinderkrankenschwester
Komplementäre Pflege
Craniosacrale Impulsregulation
r.huber@salk.at



Dr. Erna Hattinger-Jürgenssen,
IBCLC
Fachärztin für Kinder- und
Jugendheilkunde, Neonatologie
und pädiatrische Intensivmedizin
e.hattinger@salk.at



Dr. Isidor Huttegger
Facharzt für Kinder- und Jugend-
heilkunde, pädiatrische Pneumo-
logie und Allergologie
i.huttegger@salk.at



Dipl.- Ing. Ortrun Heisler
Eltern Kind Gruppenleiterin
Emmi Pikler Spielraum
ortrun.heisler@web.de



Pavo Janjic-Baumgartner
Diplosozialarbeiter, Mediator
Leiter einer Jugendberatungsstelle
pabaj@hotmail.com



Verena Heu
Diaetologin
v.heu@salk.at



Regina Jungmayr
Akad. Gesundheitsbildnerin
Gesundheitspädagogin SKA
regina.jungmayr@gmx.at



Monika Hofer
Diaetologin
monika.hofer@cablelink.at



Gerrit Kapferer
Sonderkindergartenpädagogin
und Frühförderin
gerrit.kapferer@t-online.de



Sylke Holzapfel
Physiotherapeutin
s.holzapfel@salk.at



Mag. Simone Kreuzberger
Heil- und Sonderpädagogin
s.kreuzberger@gmx.net

REFERENTEN DER ELTERNSCHULE



DKKS Dagmar Kühleitner
Diplomierte Kinderkrankenschwester
Ausbildungsleiterin für harmonische
Kindermassage
d.kuehleitner@salk.at



DKKS Dagmar Pichler
Dipl. Kinderkrankenschwester
Babymassagekursleiterin
d.pichler@salk.at



Dr. Martin Kundt
Facharzt für Kinder- und Jugend-
heilkunde, Neonatologie und pädi-
atrische Intensivmedizin
m.kundt@salk.at



Caroline Prantner-Kaltenegger
Verhaltenstherapeutin in Ausbil-
dung unter Supervision, Lebens- u.
Sozialberaterin, Dipl.Pädagogin
c.prantner@utanet.at



Dr. Axel Mittnik
Facharzt für Kinder- und Jugend-
heilkunde, Neonatologie und pädi-
atrische Intensivmedizin
a.mittnik@salk.at



Ulrike Pribik
Eltern-Kind Gruppenleiterin
Montessori Pädagogin
stuetz-pribik@gmx.at



Dr. Gerhard Moser
Facharzt für HNO-Heilkunde, Kopf
und Halschirurgie
g.moser@salk.at



DKKS Maria Rainer, IBCLC
Diplomierte Kinderkrankenschwester
Still- und Laktationsberaterin
Babymassagekursleiterin
m.rainer@salk.at



DKKS Liselotte Neuhuber
Diplomierte
Kinderkrankenschwester
l.neuhuber@salk.at



Prim. Univ. Prof. Dr. Gerd Rasp
Vorstand der Universitätsklinik
für Hals- Nasen und
Ohrenkrankheiten
g.rasp@salk.at



Mag. Ulrike Oberauer
Juristin der AK Salzburg
ulrike.oberauer@ak-salzburg.at



Dr. Christian Rauscher
Facharzt für Kinder- und Jugend-
heilkunde, Leitender Oberarzt
Neuropädiatrie, Famoses
Elterntrainer
c.rauscher@salk.at

REFERENTEN DER ELTERNSCHULE



Dr.ª Christina Repolust
Germanistin, Autorin
christina.repolust@seelsorge.kir-
chen.net



Dipl. Ing. Mag. Dr. Ingrid Vlasak
Biologin und Psychologin
Wohnpsychologie und
Einrichtungsberatung
i.vlasak@salk.at



Mag. Michael Schreckeis
Mitarbeiter der Sexualberatungs-
stelle Salzburg, Psychoanalytiker
in freier Praxis
mail@sexualberatung-salzburg.at



Dr. Daniel Weghuber
Facharzt für Kinder- und
Jugendheilkunde
d.weghuber@salk.at



DKKS Gabriele Steinberger
Dipl. Kinderkrankenschwester
Komplementäre Pflege
Kinder Tuina
g.steinberger@salk.at



Dr. Christof Weisser
Facharzt für Kinder- und Jugend-
heilkunde, Neonatologie und pädi-
atrische Intensivmedizin
c.weisser@salk.at



Dr.ª Susanne Stockmayr-Sarmini
Zahnärztin
smile@smile.at



Dr.ª Christa Wienerroither
Klinische Psychologin
Ambulanz für Schrei-, Schlaf-
und Fütterungsstörungen
c.wieneroither@salk.at



Dr.ª Elisabeth Swoboda
Logopädin, Salzburger Landes-
regierung: Referat für Familienan-
gelegenheiten und Generationen
elisabeth.swoboda@salzburg.gv.at



DKKS Michaela Winkler
Diplomierte
Kinderkrankenschwester
michaela@winkler-ch.de



Mag. Judith Thaler
PEKIP Gruppenleiterin
Klinische- und Gesundheitspsy-
chologin, Kindergartenpädagogin
j.thaler@salk.at



Dr. Christian Zuchna
Gynäkologie
c.zuchna@salk.at

Neocate. Für die sichere Diagnose und Therapie der Kuhmilchallergie



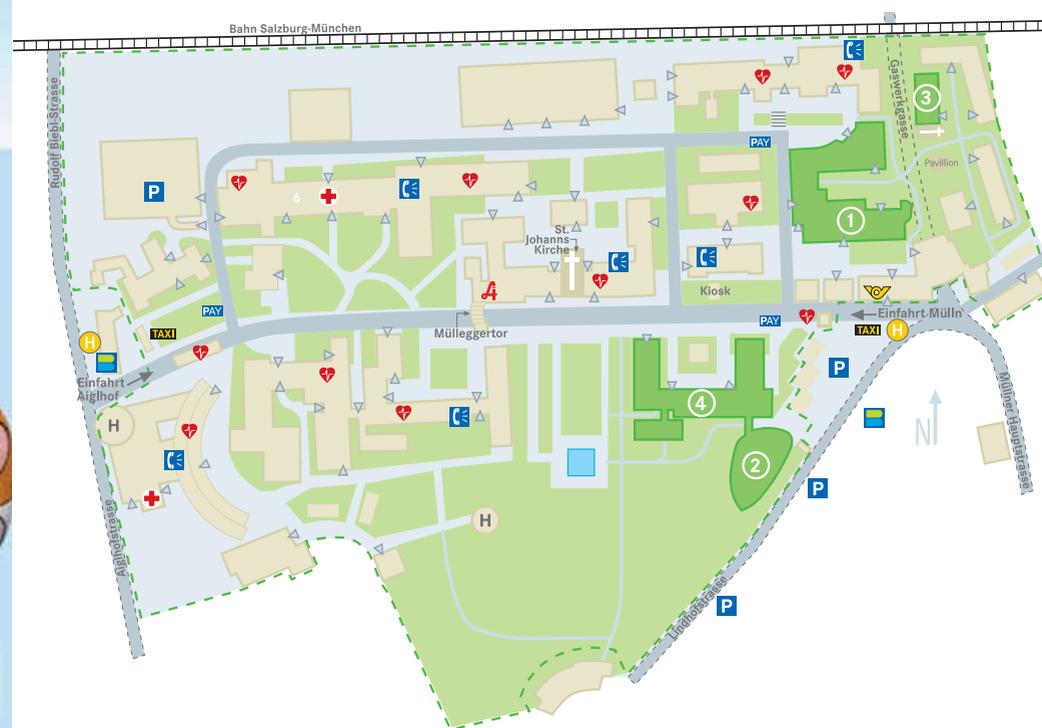
- Kein Hydrolysat! **100% freie, non-allergene Aminosäuren**
- Bei **allen Anzeichen** einer Kuhmilchallergie anwendbar
- Besserung der Symptome innerhalb **weniger Tage**

Nutricia Nahrungsmittel GmbH & Co. KG
A-1230 Wien
Careline 01 6882626 0
www.neocate.at



Neocate infant ist als diätetisches Lebensmittel für besondere medizinische Zwecke (Balancierte Diät) geeignet zur diätetischen Behandlung von Säuglingen im 1. Lebensjahr mit Kuhmilchallergie, multiplen Nahrungsmittelallergien und anderen Erkrankungen, die eine Elementarität auf Aminosäurebasis erfordern.

LAGEPLAN - RÄUME DER ELTERNSCHULE



Elternschule am Kinderspital Süd (Plan Nr. 1)

Das Kinderspital Süd können Sie über die Einfahrt Mülln erreichen. Nehmen Sie nach der Einfahrt die erste Straße rechts, nach 10 m sehen Sie rechts das Kinderspital Süd. Bitte nehmen Sie den Haupteingang. Die Elternschule liegt im Erdgeschoß / Gang rechts.

Elternschule am Perinatalzentrum (Plan Nr. 2)

Das Perinatalzentrum (Eröffnung Juli 2010) können Sie über den Zugang der Müllner Hauptstraße erreichen. Sie befinden sich im Ambulanzbereich (neben Bistro) – bitte nehmen Sie den Lift ins Tiefgeschoß.

Bildungszentrum (Plan Nr. 3)

Das Bildungszentrum befindet sich hinter dem Kinderspital Süd und ist entweder durch den Eingang Mülln ins LKH (siehe eingezeichneter Fußweg) zu erreichen oder über das Salzachgässchen (neben der Buchhandlung Sorger, die erste Straße links abbiegen).

Gymnastiksaal der Gynäkologie (Plan Nr. 4)

Bitte nehmen Sie den Eingang zur Gyn Ambulanz, von dort aus die Treppe/Lift in den Keller, nun rechts abbiegen und nach etwa 15 Meter sehen Sie die Tür rechts (gegenüber dem großen Lift).



SALZBURGER LANDESKLINIKEN
BILDUNGSZENTRUM

SALK-Bildungszentrum | A-5020 Salzburg | Müllner Hauptstr. 48
Tel.: +43(0)662 4482-4641 | www.salk.at

Impressum:

Für den Inhalt verantwortlich: DKKS Franziska Moser, IBCLC, Prim. Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Sperl,
Mag.^a Mick Weinberger, Stabstelle für Public Relations und Klinikmarketing

Redaktion: DKKS Franziska Moser, IBCLC

Herausgeber: Gemeinnützige Salzburger Landeskliniken Betriebsges.m.b.H.

Gestaltung: sapp+scheufele OEG, www.sapp.at

Fotografie: Josefine Unterhauser, www.unterhauser.de

Druck: Druckerei Schönleitner, www.schoenleitnerdruck.at

07.644/909.08.SC



Gemeinnützige Salzburger Landeskliniken Betriebsges.m.b.H. | A-5020 Salzburg
Müllner Hauptstraße 48 | Tel.: +43(0)662 4482-0 | www.salk.at